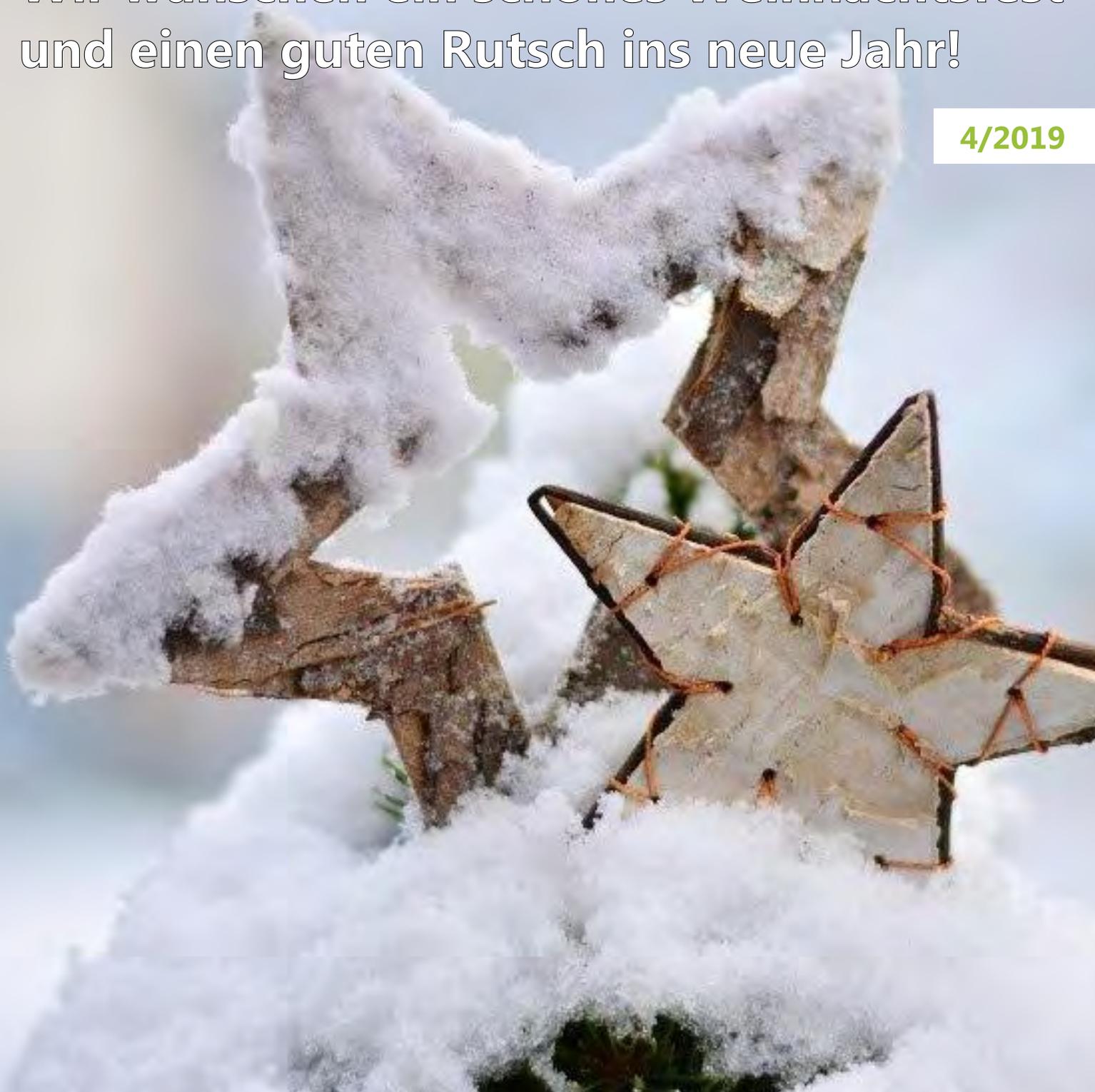


# Marktblatt

**Amtsblatt der Marktgemeinde Oberalm**

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

4/2019



**INHALT:**

**Markintern**  
(Seite 2-11)

**Marktinfo**  
(Seite 12-15)

**Marktbücherei**  
(Seite 16-17)

**Marktkultur**  
(Seite 18)

**Marktthemen**  
(Seite 19-27)

**Marktvereine**  
(Seite 28-33)

**Markttermine**  
(Seite 34-35)

## Mehr Förderung für die Kinderbetreuung!

Der Kinderbetreuungsfonds des Landes wird deutlich attraktiver.

Die Einkommensgrenzen werden um zehn Prozent erhöht, gleichzeitig wird die maximale Fördersumme verdoppelt!

Die höchstmögliche Förderung für einen Ganztagesplatz wurde auf 700 Euro pro Jahr verdoppelt, für einen Halbtagesplatz gibt es nun bis zu 400 Euro jährlich. Insgesamt ist der Topf in Salzburg mit 300.000 € dotiert.

Gefördert werden nicht schulpflichtige Kinder mit Ausnahme von Kindern, die das verpflichtende letzte Kindergartenjahr besuchen.

Anspruchsberechtigt sind Eltern mit Hauptwohnsitz im Bundesland Salzburg, welche eine – nach Familiengröße unterschiedliche – Einkommensgrenze nicht überschreiten.

Die Einkommensgrenzen werden ab sofort für eine Familie mit einem Kind auf 1.852,50 Euro und für Alleinerziehende auf 1.425 Euro (jeweils netto, ohne Familienbeihilfe) erhöht.

Einreichen:

Referat für Kinderbetreuung, Elementarbildung und Familien

[kinder-familie@salzburg.gv.at](mailto:kinder-familie@salzburg.gv.at)

Telefonnummer 0662 8042-5435 oder 5436



### MARKTGEMEINDE OBERALM

Halleiner Landesstraße 51  
5411 Oberalm  
Tel. 06245/80735-0  
Fax: DW 77  
E-Mail: [gemeinde@oberalm.at](mailto:gemeinde@oberalm.at)

#### PARTEIENVERKEHRSZEITEN:

MO 08:00 - 12:00 und  
13:00 - 17:00 Uhr  
DI - FR 08:00 - 12:00 Uhr

### AMTSSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS HANS-JÖRG HASLAUER

MO 08:00 - 12:00 Uhr  
14:00 - 18:00 Uhr  
MI 08:00 - 12:00 Uhr

Termine nach telefonischer  
Vereinbarung  
Tel: 06245/80735-15  
Frau Haslauer

### AMTSSTUNDEN DES VIZE-BÜRGERMEISTERS DIPL.-WIRT.-ING. (FH) CHRISTIAN HASLAUER, MBA M.SC

MO 18:00 - 19:00 Uhr  
DO 18:00 - 19:00 Uhr

Termine nach telefonischer  
Vereinbarung  
Tel: 0676/6709844

### DAS NÄCHSTE OBERALMER MARKT- BLATT ERSCHEINT IM MÄRZ 2020

#### IHRE INHALTE:

Wir veröffentlichen gerne Beiträge der Oberalm-  
mer Vereine, Firmenneueröffnungen usw.

#### WICHTIG:

Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, diesen unbedingt bis **Redaktionsschluss, 21.01.2020, per Mail an [gemeinde@oberalm.at](mailto:gemeinde@oberalm.at) schicken**. Bitte beachten Sie, dass max. 1/2 Seite möglich ist. Alle Artikel, die nach Redaktionsschluss eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.



## Liebe Oberalmerinnen! Liebe Oberalmer!

Sind, in finanzieller Hinsicht, die goldenen Zeiten für Oberalm vorbei? Die Frage ist nicht nur verständlich, sondern auch berechtigt, da wir das Budget für 2020 gemäß der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 erarbeitet haben. Und natürlich braucht es für einschneidende Veränderungen alter Gewohnheiten handfeste Gründe. In diesem Fall war das unter anderem sicherlich auch der Salzburger Finanzskandal von 2012. In Folge wurde die bis heuer im öffentlichen Bereich verwendete Kameralistik mit der in der Privatwirtschaft gängigen Doppelten Buchhaltung verbunden. Entstanden ist ein bedeutend umfangreicheres Konvolut, bestehend aus Finanzierungs-, Vermögens- und Ergebnishaushalt, welches wir für 2020 erstmals mit tatsächlichen Zahlen füllen. Übliche Kennzahlen gibt es nicht mehr. Neue, nur in veränderter Form, aber derzeit noch ohne Bezug zur Vergangenheit.

Somit rauchen die Köpfe in der Finanzverwaltung. Wissend, dass unsere einstmalige Cashcow, die finanziellen Rücklagen der Marktgemeinde Oberalm, bei der heutigen Null-Zinspolitik keine Erträge mehr in den Haushalt einbringt.

Verständlich, dass daher die Pflicht und nicht die Kür im Vordergrund der heurigen Budgetverhandlung steht. Aber sich zu sorgen wäre trotzdem nicht angebracht. Die Verwaltung, aber auch wir Gemeindevertreter, wurden durch Schulungen hervorragend auf diese neue Herausforderung vorbereitet. Unsicherheiten bei der Budgetierung und bei der Reduzierung von Einnahmen wird durch Sparsamkeit und sorgfältige Planung in bewährter Weise begegnet.

Unsere Pflichtaufgaben werden sicher zu 100 Prozent er-



füllt. Den Brief an das Christkind aber müssen wir wohl genauer unter die Lupe nehmen.

Somit ist der Themenwechsel eingeleitet.

Weihnachten, die schönste Zeit im Jahr, steht vor der Tür und das neue Jahr scharrt auch schon in den Startlöchern. Vorbereitungen auf diverse Veranstaltungen und private Feste laufen auf Hochtouren. Bevor der Weihnachtsfriede aber einkehrt, darf ich mich bei euch allen noch herzlich bedanken.

**Danke** für das gute Miteinander in Oberalm. **Danke** für das Bemühen, aber auch für das Verständniss haben. **Danke** dafür, dass wir an das Gute glauben und nicht das Schlechte suchen.

Ich wünsche uns allen einen besinnlichen Advent und eine frohe Weihnachtszeit.

Für das neue Jahr alles Gute, Glück und Gesundheit.

Euer

Hans-Jörg Haslauer  
Bürgermeister

## Entsorgung der Christbäume

### Kahlsperg

- Kahlspergstraße „Kuhlmannwäldchen“
- Kahlspergstraße Nähe Hausnr. 34
- Kahlspergstraße Nähe Heizhaus
- Kahlspergstraße / Trainingssportplatz

### Zentrum

- Krögerbauernstraße Nähe Spielplatz
- Schrannengasse / öffentlicher Parkplatz
- Madelgasse / Gemeindewald
- Pröllhofstraße / Lagerplatz / Nähe VS Oberalm
- Kirchenstraße / Parkplatz UTC

### Haunspersg-Siedlung

- Mautner-Markhof-Weg Nähe Hausnr. 16

### Hammer

- Hammerstraße Nähe Weinhandlung Reiter
- Bogenmühle Parkplatz Mühlbach

### Brunnenfeldsiedlung

- Nördlicher Siedlungsbereich Nähe Hunde-WC

### Wiestal

- Parkplatz Feuerwehr

**Die Abholung erfolgt am 7. Jänner 2020 und am 15. Jänner 2020.** Die Sammelstellen werden rechtzeitig gekennzeichnet.

Sie können Ihren Weihnachtsbaum jederzeit zu den Öffnungszeiten des Recyclinghofes (Di, Mi von 14.00 bis 17.00 Uhr, Fr - von 15.00 bis 18.00 Uhr, Sa - von 8.00 bis 12.00 Uhr) kostenlos entsorgen.

**ACHTUNG: Am Dienstag, 24.12.2019, und am Dienstag, 31.12.2019, ist der Recyclinghof geschlossen!**



# DANKE

## Wir bedanken uns

... bei Fam. Mühlleitner für die Spende des wunderschönen Weihnachtsbaumes auf dem Gemeindevorplatz.

... bei den Schülerinnen und Schülern der LWS Winklhof und Dir. Georg Springl. für die Unterstützung als Schülerlotsen.

... bei den engagierten Schulwegpolizisten, unter der Koordination von Franz Redhammer, für ihren ehrenamtlichen Einsatz zur Erhöhung der Verkehrssicherheit der Schulkinder.



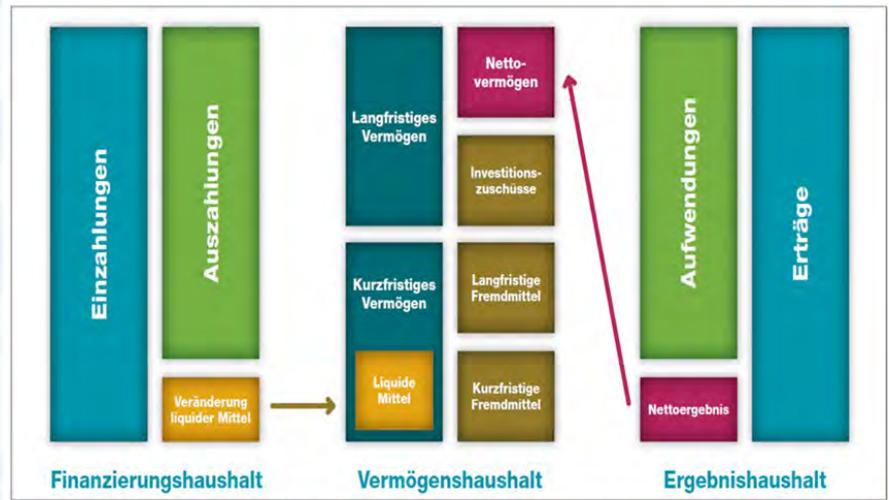
# Umstellung der Gemeindebuchhaltung - VRV 2015

Mit 01.01.2020 erfolgt die Umstellung der Buchhaltung aller Gemeinden auf die „Drei-Komponenten-Rechnung“.

Dabei handelt es sich um eine der umfangreichsten Reformen in der Verwaltung der vergangenen Jahrzehnte. Das Ziel ist, im gesamten EU-Raum eine einheitliche und besser vergleichbare Darstellung der Finanzen auf allen Ebenen der öffentlichen Verwaltung zu schaffen. Dieses neue System orientiert sich sehr stark an der doppischen Buchhaltung, wie sie auch in der Privatwirtschaft angewendet wird.

Die bisher verwendete kamerale Buchhaltung hatte ihre Berechtigung und hat über einen langen Zeitraum ihren Zweck erfüllt. Die Vorteile der „Drei-Komponenten-Rechnung“ nach Voranschlags- und Rechnungslegungsverordnung 2015 (VRV 2015) gegenüber der bisher angewendeten kameralen Buchhaltung liegen vor allem in der Darstellung der Vermögenswerte.

## Drei-Komponenten-Haushalt als Herzstück der Haushalts-Reform



www.kdz.or.at

Quelle: Voranschlag und Rechnungsabschluss Neu, Forum Public Management Sonderausgabe 2018, S. 5

Alexander Maimer  
23. November 2019 - Seite 3

Die Marktgemeinde Oberalm verfügt über ein umfangreiches Anlagevermögen im Wert von ca. 55 Millionen Euro: Gemeindestraßen, Straßenbeleuchtung, ein Kanal- und Wasserleitungsnetz, einige Wohn- und Verwaltungsgebäude, Bau- und Recyclinghof, Kindergarten, Volksschule, das uno-Gebäude sowie Sport- und Spielplätze.

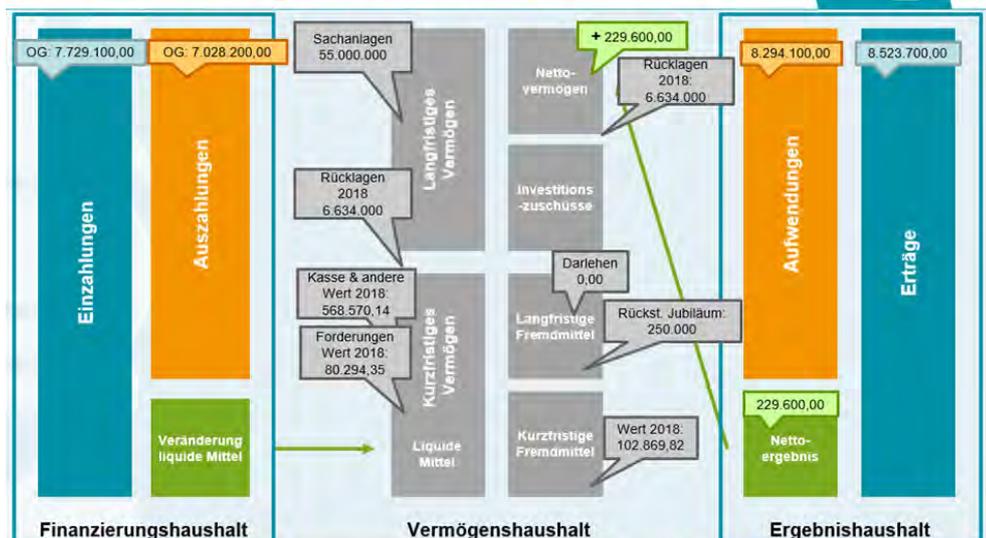
Die Aufgaben einer Gemeinde sind sehr vielfältig. Dies spiegelt sich auch in der Gemeindebuchhaltung wieder: es werden von der Finanzabteilung ca. 1500 Haushaltskonten verwaltet.

Es ist eine der Hauptaufgaben unserer Gemeinde, eine gut funktionierende Infrastruktur zur Verfügung zu stellen und zu erhalten. Durch das neue Buchhaltungssystem erhalten wir eine bessere Übersicht über diese Vermögensstruktur, mittelfristig werden notwendige Investitionen noch besser planbar.

Die Mitarbeiterinnen des Amtes, Mitglieder des Finanzausschusses sowie interessierte Gemeindevorteiler wurden über das Jahr vom Kommunalen Dokumentationszentrum, kurz KDZ, in Schulungen intensiv auf das neue System geschult und vorbereitet.

Voranschlag 2020

## Drei-Komponenten-Haushalt



www.kdz.or.at

Alexander Maimer, Wolfgang Oberascher  
23. November 2019 - Seite 2

In der Gemeindevertretungssitzung am 03.12.2019 wurde der Voranschlag für das Jahr 2020 einstimmig beschlossen.

## Nutzen Sie Briefbutler und SEPA Einzüge!

Die Marktgemeinde Oberalm versendet jedes Jahr tausende Briefe und Postsendungen. Leider kommt es immer wieder vor, dass z.B. Vorschreibungen mangelhaft oder gar nicht zugestellt werden.

Das ist nicht nur für die Gemeinde ärgerlich, auch für den Bürger, weil es unnötige Kosten verursacht. Mahngebühren können kraft Gesetzes nicht nachgesehen werden.

Die Vierteljahresvorschreibung wird von der Gemeinde in der Regel drei Wochen vor Fälligkeit versandt. Achten Sie bitte darauf, ob Sie vor 15.02., 15.05., 15.08. oder 15.11. eine Vorschreibung der Gemeinde erhalten haben.

Wenn nicht, können Ihnen die Mitarbeiterinnen der Finanzverwaltung, Frau Neuburger (Tel. 06245/80735-11) und Frau Moser (Tel. 06245/80735-12) weiterhelfen.

- Nutzen Sie die Möglichkeit des „Briefbutlers“! Sie erhalten die Vorschreibung zusätzlich als PDF-Dokument per Mail. Registrieren Sie sich dazu auf der Gemeindehomepage [www.oberalm.at/Bürgerservice/elektronische Zustellung](http://www.oberalm.at/Bürgerservice/elektronische_Zustellung).
- Nutzen Sie das SEPA-Einzugsmandat! Der Rechnungsbetrag wird am Fälligkeitstag eingezogen. Sie haben kein Risiko mehr betreffend der Mahnung. Das SEPA-Formular finden Sie unter [www.oberalm.at/Bürgerservice/Formulare/Buchhaltung](http://www.oberalm.at/Bürgerservice/Formulare/Buchhaltung).

## Aktuelles aus der Gemeindevertretung

### Stand Realisierung Ortskerngestaltung

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung vom 05.11.2019 das Planungsgebiet festgelegt. Zuvor wurde bereits die Ausführung der Pflasterung, Salzburger Verbund, sowie der zu verwendende Stein „Herschenberger Granit“ definiert.

Derzeit arbeiten die Fachplaner an den erforderlichen Genehmigungs- bzw. Detailplänen. Im Februar 2020 soll die Ausschreibung der Bauleistungen nach dem Bundesvergabegesetz 2018 erfolgen.

Umgesetzt werden sollte das Projekt ab Juli mit der Gestaltung des Gemeinde- und Raibavorplatzes, 2021 erfolgt der Abschluss im Bereich der öffentlichen Flächen entlang der Halleiner Landesstraße.

Weitere Informationen folgen im Marktblatt 1/2020.

### Zukunftsforum Oberalm

Engagierte Mitglieder der Gemeindefraktionen trafen sich am 15.10.2019 im Kranzbichlhof, Bad Dürrnberg, zum Zukunftsforum Oberalm.

Unter der fachkundigen Moderation von Frau Mag. Elisabeth Burghofer diskutierten und erarbeiteten Vertreter aller Fraktionen Ziele für die Legislaturperiode bis 2024.

Die Themenbereiche reichten von leistbarem Wohnen, über Umwelt und Nachhaltigkeit bis hin zu Verkehr und Mobilität.



Teilnehmer des Zukunftsforums

## Winterdienst

Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können, ist es erforderlich, neben einem gut organisierten Räumdienst durch unsere Mitarbeiter des Bauhofes, auf einige wichtige Punkte hinzuweisen:

- **Parken auf Gemeindestraßen**

Grundsätzlich besteht nach § 24 Abs. 3 StVO Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Diese Regelung trifft fast alle Gemeindestraßen im Gemeindegebiet von Oberalm und wir appellieren an alle, die Benützung der Straßenflächen zu Parkzwecken, speziell in den Wintermonaten, so gering wie möglich zu halten.

- **Schneeräumung**

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO haben Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft in der **Zeit von 6:00 Uhr bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen (gilt auch für z.B. feuchtes Laub) gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

- **Räumung von Privatstraßen**

Die Marktgemeinde Oberalm räumt im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auch Privatstraßen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleiben beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer.

- **Schneezäune**

Die Aufstellung von Schneezäunen ist gemäß § 11 Abs. 2 LStG. ohne Anspruch auf Entschädigung auf allen benachbarten Grundstücken zu dulden.

- **Schneeablagerung**

Die Besitzer der an Straßen angrenzenden Grundstücke sind nach dem Salzburger Landesstraßengesetz verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund sowie die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße geräumten Schnees (samt Streusplitt) auf ihrem Grund ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.

Leider müssen wir oft feststellen, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz und von Gartenbereichen auf die Ge-

meindestraße räumen und somit zu einer Verschärfung der schon angespannten Schneelage auf diesen Straßen beitragen. Die Marktgemeinde Oberalm erlaubt sich festzustellen, dass das Ablagern von Schnee von privaten Bereichen (Vorplatz, Gartenflächen, usw.) auf die Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO verboten ist.

- **Heckenrückschnitt für die Verkehrssicherheit**

Des einen Freud ist des anderen Leid. Jahr für Jahr kollidieren die Interessen der Verkehrsteilnehmer mit dem Wunsch vieler Grundstückseigentümer, ihre Grundstücke durch Hecken vor fremden Blicken zu schützen. Vielerorts wachsen Hecken in den Verkehrsraum hinein und behindern Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer.

Die Marktgemeinde Oberalm fordert alle Anlieger auf, Hecken oder Baumbewuchs, der in den Geh- und Fahrbahnbereich hineinragt, bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden und bittet gleichzeitig um eine regelmäßige Pflege. Je größer der Bewuchs, desto schwerwiegender ist auch die Behinderung für die Verkehrsteilnehmer.

Alle Grundeigentümer werden ersucht darauf zu achten, dass Verkehrszeichen und Straßenbezeichnungstafeln von Sicht behinderndem Bewuchs, der auf Privatgrundstücken entstehen kann, freizuschneiden sind. Auch Straßenbeleuchtungslampen sind auszuästen, damit sie in ihrer Leuchtkraft nicht eingeschränkt sind.

Die Marktgemeinde Oberalm versucht, die Wintermonate und somit teilweise außerordentliche Situationen so gut wie möglich zu meistern. Wir übernehmen wesentliche Aufgaben, die der Gesetzgeber den Anrainern übertragen hat. Teilweise ist es schwierig, gerade im Siedlungsbereich diese Aufgaben zu erfüllen, da immer wieder zum Teil falsch parkende Autos diese Arbeit behindern.

Wir ersuchen um Ihre Mithilfe, um auch im kommenden Winter gemeinsam mit den Mitarbeitern des Bauhofes für eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen in Oberalm zu sorgen.

**Danke!**



## Personalia

Wir gratulieren Frau Susanne Feichtner herzlich zum 50. Geburtstag.



AL Petra Holl, Susanne Feichtner, Bgm. Hans-Jörg Haslauer

Bauhofleiter Johann Gimpl und Dionys Ebner, Mitarbeiter des Bauhofes am Recyclinghof, feierten 2019 das 30jährige Dienstjubiläum. Wir gratulieren herzlich!



Johann Gimpl und Dionys Ebner

## Ehrungen

Anlässlich der Jungbürgerfeier wurde **Bgm. a. D. Dr. Gerald Dürnberger** mittels einstimmigem Beschluss der Gemeindevertretung zum Ehrenbürger der Marktgemeinde Oberalm ernannt.

Bgm. a. D. Dr. Dürnberger war von 06.04.1999 bis 17.03.2004 Gemeindevertreter, von 17.03.2003 bis 15.12.2005 Gemeinderat und von 15.12.2005 bis 11.04.2019 Bürgermeister der Marktgemeinde Oberalm. In

seiner Zeit als Bürgermeister wurden u.a. Projekte wie die Generalsanierung der Volksschule Oberalm samt Verkehrsberuhigung, Einführung der Förderungen für den öffentlichen Verkehr, Neubau des Recyclinghofes und des Kreisverkehrs realisiert sowie der Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen forciert.

**Dr. Peter Lengauer** wurde aufgrund seiner über 30jährigen Tätigkeit als Sprengelarzt des Gesundheitssprengels Oberalm/Puch der Ehrenring der Marktgemeinde Oberalm verliehen.

Den Ehrenring für Vereinsobleute für 10jährige Führungstätigkeit wurde Herrn **Dietmar Haslauer**, dem ehemaligen Obmann der Kultur.Werkstatt, verliehen. Er hat in vorbildlicher Weise mit großem En-

gagement zur hervorragenden Entwicklung der Kultur.Werkstatt, mit den jeweiligen Fachbereichen, Literatur, Bildende Kunst, Musik und Theater sowie zur Installierung des ART.Albina Kunstpreises beigetragen.

Die Marktgemeinde Oberalm bedankt sich bei den Geehrten herzlich für ihren Einsatz zum Wohl der Gemeinde.



Vize-Bgm. Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Christian Haslauer MBA, M.Sc, Bgm. a. D. Dr. Gerald Dürnberger, Dietmar Haslauer, Dr. Peter Lengauer, Bgm. Hans-Jörg Haslauer.

## Für unsere Gemeinde im Einsatz

### Auszeichnung für verdiente Mandatarinnen und Mandatäre

Für ihr langjähriges kommunalpolitisches Wirken wurden 67 aktive und aus den Salzburger Gemeindevertretungen ausgeschiedene Mandatarinnen und Mandatäre geehrt. Als „äußeres Zeichen der Wertschätzung“ überreichte ihnen Landeshauptmann Wilfried Haslauer am 22.10.2019 die Medaille für Verdienste um Gemeinden und hob hervor, dass ihr Einsatz das Leben in unserem Land reich und vielfältig mache.

Die Gemeinden seien, so der Landeshauptmann, Verantwortungsträger für wesentliche Infrastrukturen, die uns alle das ganze Leben und jeden Tag begleiten – von Wasserversorgung über Müllabfuhr bis hin zur Krabbelgruppe und zum Seniorenheim.

Er dankte den aktiven und ehemaligen Gemeindevertretern aus 26 Salzburger Gemeinden für ihren großen Idealismus und tatkräftigen Einsatz im Dienste des Gemeinwohls.

Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer, Nikola Fürhacker, Bgm. Hans-Jörg Haslauer, Günther Mitterer, Präsident des Sbg. Gemeindeverbandes

Für ihre Tätigkeit in der Gemeindevertretung wurden Frau Nikola Fürhacker, Gemeindevertreterin von 17.03.2004 bis 15.12.2005 und Gemeinderätin von 15.12.2005 bis 11.04.2019 sowie Herr Dr. Thomas Pöschl, Gemeinderat von 24.03.2009 bis 11.04.2019 geehrt.

Text: Landes-Medienzentrum, MGO



## Jungbürgerfeier

Bei strahlendem Sonnenschein legten 15 junge Oberalmerinnen und Oberalmer am 13.10.2019 ihr Gelöbnis als Jungbürger ab.

Nach der gemeinsamen Feier und der gemeinsamen hl. Messe, gestaltet von Ortspfarrer Mag. Außerhofer, hielt Landesfeuerwehrkommandant Günther Trinker eine unterhaltsame Rede.

„Jungbürgerin“ Magdalen Husty widmete ihre Rede ihrer Heimatgemeinde Oberalm, welche den versammelten Jugendlichen, die sich großteils schon seit Kindertagen kennen, ein Aufwachsen in Sicherheit, Geborgenheit und Zusammengehörigkeit ermöglicht und ihnen Wurzeln für ihren weiteren Lebensweg mitgegeben hat.

Gemeinsam mit den Oberalmer Vereinen, die die JungbürgerInnen feierlich begleiteten, fand der Tag einen gemütlichen Ausklang beim Gasthof Angerer.



## Förderung des öffentlichen Verkehrs

Am 01.01.2020 werden die Tarife im Salzburger Verkehrsverbund für Wochen-, Monats- und Jahreskarten vom bisherigen Wabensystem auf günstigere Regionentickets umgestellt.

Im Vergleich zu derzeit werden die neuen Jahreskarten für Bus und Bahn um bis zu 70 % weniger kosten. Ein myRegio Ticket für eine Region kostet 365 Euro, zwei Regionen gibt es um 495 Euro. Für die neue Jahreskarte für das gesamte Bundesland Salzburg sind 595 Euro (bisher € 1.539 Euro) zu bezahlen.

Die Förderung für das myRegio Ticket wird angehoben und ab 01.01.2020 mit 40%, das sind max. 200,00 € vergütet. Berufstätige haben bei der Antragstellung eine Bestätigung vorzulegen, dass die Jahreskarte nicht vom Arbeitgeber gefördert wurde.

### Übersicht Förderung myRegio TICKETS:

Kartenart	Förderung Stk.	Förderungsrichtlinien
myRegio Ticket	40% max. 200,00 €	Förderung nach Ablauf d. Karte im betreffenden Jahr und Vorlage einer Bestätigung des Arbeitgebers.
Super s'COOL Card	50,00 €	Förderung nach Ablauf der Karte im betreffenden Jahr
StudentsCARD	40,00€ +K 50,00€	Förderung nach Ablauf der Karte im betreffenden Jahr
Edelweiß Ticket	50,00 €	Förderung nach Ablauf der Karte im betreffenden Jahr

### Übersicht Förderung ÖBB:

Kartenart	Förderung Stk.	Förderungsrichtlinien
Jugend	20,00 €	Förderung erfolgt im Gültigkeitszeitraum der Karte.
Classic	50,00 €	
Senior	30,00 €	
Family	20,00 €	

Durch die Kostenrückerstattung in Form des Oberalm Öffi-Zehners profitieren die ortsansässigen Unternehmen. Hiermit ersuchen wir alle Oberalm Betriebe, die noch nicht Teil des Förderungsprogrammes sind, sich bei der Marktgemeinde Oberalm zu melden, persönlich im Sekretariat, telefonisch unter +43 6245 80735 oder per E-Mail an [gemeinde@oberalm.at](mailto:gemeinde@oberalm.at).

Weiters werden ab 2020 Taxigutscheine für Bedürftige und Menschen mit Behinderung ausgegeben, nähere Informationen erfolgen dazu im Marktblatt 1/2020.

Z E H N

OBERALMER  
ÖFFI-ZEHNER

10

10 EURO



**DU KANNST  
SIE ALLE HABEN.**

**ALLE REGIONEN  
UM NUR 595 EURO.**



Salzburg Verkehr®  
verbindet

Die neue  
myRegio  
Jahreskarte.  
**Jetzt bestellen!**



## Neues Fahrzeug für den Bauhof

Seit einigen Wochen ist ein neues kommunales Fahrzeug im Einsatz. Der seit 2006 im Einsatz stehende Multicar wurde gegen ein neues Fahrzeug samt Wechselkehrmaschine getauscht.

Der Multicar Tremo wird im Winterdienst zur Schneeräumung und Streuung sowie als Straßenreinigungsgerät eingesetzt.

Der Bürgermeister wünscht unfallfreie Fahrt!

Josef Wintersteller, Bgm. Hans-Jörg Haslauer, Bauhofleiter Johann Gimpl



## Dringender Appell: Freiwilliger Verzicht auf Silvester-Raketen

Was früher als Brauchtum begonnen hat und nur zu Mitternacht in der Silvesternacht für ein oder zwei Stunden praktiziert wurde, hat sich in den letzten Jahren extrem ausgeweitet:

Bereits tagsüber oder gar Tage zuvor werden Raketen und Böller geschossen, und die Raketen zu Silvester dehnen sich zeitlich immer weiter aus.

In einigen Gemeinden wurde heuer auch ein vollständiges Verbot ausgesprochen bzw. angestrebt. Diese Tendenz zum Verbot wird wahrscheinlich steigen.

**Wir in Oberalm wollen nicht verbieten, sondern ersuchen Sie dringend um Rücksicht!**

**Wir richten daher den dringenden Appell an Sie, freiwillig auf das Abschießen von Silvester-Raketen zu verzichten.**

Und wenn schon geschossen werden muss, dann bitte nur zu Silvester um Mitternacht. Der Lärm ist besonders für unsere Tiere beängstigend. Auch viele Menschen wollen irgendwann ihre Ruhe haben! Der Umweltgedanke spielt ebenfalls eine Rolle: Ozonschicht und Müllentsorger werden es Ihnen danken, wenn zu Neujahr etwas weniger Überreste von Raketen und Knallern herumliegen.

# KINDERGARTEN & KRABBELGRUPPE

& AEG **OBERALM**

## Kindergartenanmeldung 2020/2021

“WIE DIE ZEIT VERGEHT”



Kindergartenanmeldung für das Jahr 2020/2021:  
von 11. bis 13. Februar und  
von 18. bis 20. Februar 2020  
im Kindergarten Oberalm

Mitzubringen: Meldeschein, Geburtsurkunde und das Datum der letzten Tetanusimpfung (Mutter-Kind-Pass).

Wir ersuchen Sie um **telefonische Terminvereinbarung** im Sekretariat bei Eva Redhammer, Tel. 06245/85292-30, von 08:00 – 13:00 Uhr.

Danke!

## Martinsfest 2019 - Impressionen



## Brunnenfest im Garten der Volksschule

Am 4. Oktober 2019 war es endlich soweit! Unser wunderschöner Trinkbrunnen wurde offiziell eröffnet.

Bürgermeister Hans-Jörg Haslauer, Gregor Klappacher (Steinmetz), VS-Direktorin Ingrid Hanusch, das gesamte Personal der Nachmittagsbetreuung und viele Kinder waren bei dieser Feier anwesend.

Der Brunnen besteht aus einem 2,7t schweren Untersberger Marmor. Die Vorderseite blieb naturbelassen, die Rückseite wurde in Wellen gespitzt. Ein fein geschliffenes kleines Wasserbecken wurde an der Frontseite eingepasst.

Dieses Kunstwerk ist nicht nur eine Augenweide, sondern gibt den Kindern die Möglichkeit, sich jederzeit ihre Trinkflasche aufzufüllen und unser kostbares und gutes Trinkwasser als gesunde Alternative zu Säften & Co zu genießen.

Unser selbstgedichtetes Gstanzl sagt alles über diese neue Errungenschaft aus:

Nach der Melodie: „Und jetzt gang i ans Peters Brünnele“

- |  |   |
|--|---|
| 1. Wir sand heit im Gortn,<br>de Freid is recht groß,<br>vor uns steht da Brunnen<br>die Feier geht los.   | 4. Der Stoa, der is bsunders,<br>hörts zua liabe Leit,<br>vom Untersberg a Marmor,<br>der Weg wor net weit. |
| 2. Der Gregor, der Stoametz,<br>der hot mit vü Gschick<br>a Kunstwerk erschaffen,<br>des is unsa Glück.    | 5. Wir brauchen koa Cola,<br>koa Fanta, koan Soft,<br>wir haben ja des Wassa,<br>des gibt uns vü Kraft.     |
| 3. Des Wassa, des sprudelt<br>so kloa und so hö,<br>de Flaschn sand aufgfüllt,<br>des geht do recht schnö. | 6. Die Gemeinde hot zoit<br>füa den Stoa recht vü Göd,<br>jetzt samma zufriedn,<br>es gib nix was uns föht. |



## Preisverleihung der Aktion „Salzburg radelt“

Auch 2019 fand wieder die Aktion „Wer Radelt gewinnt“ statt, jedoch unter dem neuen Namen „Salzburg radelt“.

In Oberalm haben sich ca 40 Personen zu dieser Aktion angemeldet. Von Anfang Mai bis Ende September haben sie auf viele Autofahrten verzichtet und sind fleißig geradelt.



Am 20. September, im Anschluss an den Fahrradcheck der Gemeinde Oberalm, fand die Preisverlosung zu dieser Aktion „Salzburg radelt“ statt. Die Gemeinde Oberalm sponserte 10 Preise (Hauptgewinn: ein Essensgutschein über EUR 50,-) - zusätzlich gab es einen Preis für jedes anwesende und teilnehmende Kind.

Ich hoffe, dass durch solche Aktionen viele Menschen animiert werden, vom Auto auf das Fahrrad umzusteigen, damit es weniger Lärm und Umweltbelastung in unserem Ort gibt und damit Oberalm eine lebenswerte Gemeinde wird.

Judith Strobl  
Fahrradbeauftragte der Gemeinde Oberalm



# Salzburger Bildungswerk Oberalm



## Rückblick

### Digitale Fotografie - eine Entdeckungsreise

„Ich hab gedacht, es reicht, wenn ich die Betriebsanleitung meiner Kamera genau durchlese, weiß wo jedes Knöpfchen ist, und dann ab, in die digitale Bilderwelt der Fotografie!“, so der Kommentar einer Teilnehmerin in der ersten Pause des Fotokurses mit Harald Kienzl, der am 4. und 5. Oktober im Gemeindezentrum stattfand.

Aber so einfach war es dann doch nicht. Mit viel Einfühlungsvermögen erklärte der Referent nicht nur die Einstellmöglichkeiten einer digitalen Kamera, sondern auch wann und warum er in den diversen beruflichen Situationen unterschiedliche Einstellungen vornimmt. Und dann stellt es sich plötzlich heraus, dass etwa die Einstellung auf Vollautomatik nichts mit der möglichen Vorsicht eines Anfängers zu tun haben muss.



Dass es Sinn macht einmal die Blende zu fixieren und ein anderes Mal der Zeiteinstellung den Vorrang zu geben. Nach kurzen, aber sehr intensiven Theorieeinheiten, die von vielen Beispielen begleitet waren, konnten die Teilnehmer\*

innen das Gelernte ausprobieren und zuletzt auch kleine Übungen zur experimentellen Fotografie machen. Ein rundum gelungener Kurs, der der Weiterführung bedarf!

### Die wunderbare Welt des Internets

Im Internet surfen ist schön! Als Couch-Potato holt man sich die ganze Welt ins Wohnzimmer. Gut so.

Wir wissen aber auch, dass wir diese Bequemlichkeit mit unseren Daten bezahlen, mit denen andere gute Geschäfte machen. Wir wissen auch, dass wir eine Menge an Informationen bekommen können, deren Wahrheitsgehalt oft nicht sofort überprüfbar ist. Bekannte Beispiele dafür sind die Manipulationen über Twitter und Facebook bei großen politischen Entscheidungen, wie beim Wahlkampf in den USA oder bei der Abstimmung über den Brexit.

Aber es gibt sie auch im Kleinen, und nicht nur im Internet. Wenn zum Beispiel in der auflagenstärksten Zeitung Österreichs von einem Vergewaltigungsfall in Wien Favoriten geschrieben wird und auf Nachfrage bei der Polizei nichts dergleichen bekannt ist, wenn das Bild des angeblichen Opfers aus einer Datingdatei aus dem Jahr 2011 stammt. Lassen sich solche Fakes nachweisen?

Sie lassen sich. Und wir können uns auch gegen den Verkauf unserer Daten und damit gegen die Manipulationsmöglichkeiten bestimmter Meinungsmacher wehren.

Aleksandra Nagele, Expertin auf diesem Gebiet, hat an zwei Fortbildungsabenden aufgezeigt, wie es möglich ist! Wir werden diese Reihe im Frühjahr 2020 fortsetzen!

## Programmorschau 2020

### Lebenserfahrung sucht Engagement

Kennen Sie das auch: Der Berufsalltag gehört der Vergangenheit an, und endlich befindet man sich in der lang ersehnten Phase der Pension. Keine verpflichtenden Termine und stressige Arbeitsabläufe, sondern Zeit für die Dinge, die man immer schon tun wollte ...

Dieser Workshop richtet sich an Menschen, die in ihrer nachberuflichen Phase eine freiwillige, sinnstiftende Tätigkeit suchen und folgende Fragen klären möchte:

- Welche Möglichkeiten der freiwilligen Tätigkeit gibt es?
- Welche Interessen und Wünsche leiten mich in meiner Suche?
- Welche Kompetenzen will ich weitergeben, welche will ich neu erwerben?

- Was motiviert mich, wohin möchte ich mein Engagement richten?

**Referierende:** Mag. Wolfgang Hitsch und Mag. Christa Wieland MAS, beide pädagogische Mitarbeiter im Salzburger Bildungswerk

**Termin:** Donnerstag, 16. Jänner 2020, 16:00 Uhr

**Ort:** Filzhofgüt, Schranngasse 5, Oberalm



**Auf die Bretter, fertig los!**

Für Menschen von 9-19 & 59-99

Ein Spielklub für junge Menschen und Senior\*innen, die gemeinsam auf der Bühne stehen wollen. Fragmente aus dem eigenen Leben werden zum Theaterstück. Geschichten, Erfahrungen, Träume, Hoffnungen, Ängste, Meinungen, Leerstellen, Biographisches, Tatsächliches und Erfundenes werden zu einer Ich-Wir-Sie-Collage kombiniert, zu einem bühnenreifen Stück verdichtet und zur Aufführung gebracht.

Wir trainieren in spielerischen Übungen schauspielerische Fähigkeiten und entdecken uns dabei selbst neu. Kreativität steckt in jedem von uns!



Das Salzburger Bildungswerk in Kooperation mit Theater „bodi end sole“ und „Theater vor der Tür“ laden zum GENERATIONENWORKSHOP ein!

**Leitung:**

Doris Schumacher (Regisseurin)

**Termine:**

Wöchentlich am Mittwoch  
Von 18-20 Uhr

**Ort:**

[theater | objekt]  
Davisstraße 7, Hallein

**Teilnahmegebühr:**

Eur 50,- / Semester

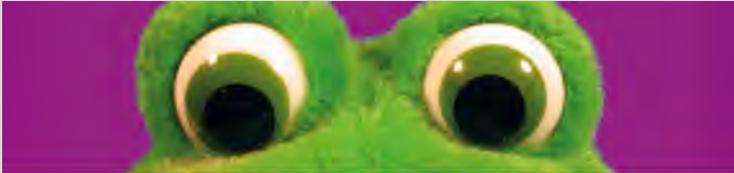
**Anmeldung:** office@bodiendsole.at

+43 (0) 699 100707005

Christa Hassfurther

SBW Oberalm





**Elternberatung  
Frühe Hilfen**

**Elternberatung Oberalm**

**Vorübergehend geschlossen !!**

Sozialrechtliche Beratung der Elternberatung Tennengau  
Infos zu Familienleistungen, Kinderbetreuung  
DSA Karin Gois, Terminvereinbarung unter Tel.Nr.: 0664/85 65 421

Psychologische Beratung im Tennengau  
Kostenlose individuelle psychologische Begleitung bei Belastungen, Ängsten,  
Unsicherheiten für werdende Eltern und Eltern mit Säuglingen und Kindern  
bis zum Schuleintritt.  
Mag. Anita Hüttenmeyer, Terminvereinbarung unter Tel.Nr.: 0664/85 65 537

Informationen über aktuelle Angebote finden sie auch im Internet unter:  
[www.salzburg.gv.at/elternberatung-sbg.htm](http://www.salzburg.gv.at/elternberatung-sbg.htm)  
Besuchen Sie uns auf Facebook: [www.facebook.com/elternberatung.salzburg](https://www.facebook.com/elternberatung.salzburg)

 **LAND  
SALZBURG**

## Bücherei Oberalm im Filzhofgütl



**Bücherei Oberalm** Schrannengasse 10  
5411 Oberalm  
Tel: 06245 8415  
buecherei.oberalm@aon.at  
<https://oberalm.litkatalog.eu>

### Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.00 - 19.00 Uhr  
Mittwoch: 10.00 - 13.00 Uhr  
16.00 - 19.00 Uhr  
Freitag: 16.00 - 19.00 Uhr

## Abschied von der Bücherei Oberalm

Nach 19 Jahren als Leiterin der Öffentlichen Bücherei Oberalm im Filzhofgütl gehe ich nun in Pension.

Als mich im Jänner 2001 der damalige Bürgermeister Rudolf Schürer fragte, ob ich die Nachfolge von Büchereileiter Josef Tanzer antreten möchte, sagte ich sofort begeistert zu.

Als leidenschaftliche Leserin hatte ich nämlich schon während meiner Schulzeit in den Ferien in der Stadtbibliothek Salzburg gearbeitet. Nach der Matura und ein paar Jahren an der Uni machte ich in der Stadtbibliothek die Ausbildung zur Bibliothekarin. 10 Jahre war ich dann dort tätig, u.a. als Leiterin der Kinderbibliothek.

Ich übernahm mit der Bücherei Oberalm im schönen Filzhofgütl, eine ziemlich verschlafene Bibliothek mit einem einzigen großen Leseraum, 5000 Büchern und etwa 100 Lesern. Daraus lässt sich etwas machen, dachte ich mir. Ein Treffpunkt für alle Lesebegeisterten, ein Ort der Begegnung mitten in Oberalm sollte es werden.

Durch Einbeziehung des Büroraumes als Kinderbibliothek, viele Umgestaltungen, eine neue systematische Ordnung und Logistik, erweiterte Öffnungszeiten, ein sukzessiv vergrößertes Angebot an aktuellen Medien, durch Veranstaltungen wie Rätselrallye, Literaturfrühstück, die Zusammenarbeit mit Volksschule und Kindergarten usw. konnte ich allmählich meine Idee von einer lebendigen Bibliothek realisieren.

Die Entwicklung der Leser- und Ausleihzahlen geben mir recht: Mit über 9000 Medien, etwa 800 aktiven LeserInnen und an die 35.000 jährlichen Entlehnungen übergebe ich nun eine Bücherei, so wie ich sie mir immer vorgestellt habe.

Alleine lässt sich so etwas natürlich nicht bewerkstelligen. In all den Jahren stand mir **Barbara Raabl**, die schon seit 1995 in der Bücherei Oberalm tätig ist, zur Seite, machte bei all meinen Ideen mit und ist zu einer unentbehrlichen Mitarbeiterin geworden. Seit einigen Jahren ergänzen **Gaby Engl und Biggi Scharler** mit viel Schwung und Engagement das Büchereiteam. Danke euch allen!



Bgm Hans-Jörg Haslauer mit dem Büchereiteam bei der Kinder-Preisverleihung im Sommer 2019 - V.l.: Gaby Engl, Biggi Scharler, Gudrun Scheibl, Bgm Haslauer, Barbara Raabl

Meine Nachfolgerin **Tanja Husty** hat schon in den vergangenen Wochen unter Beweis gestellt, dass sie viel bibliothekarisches und organisatorisches Talent besitzt – ich weiß bei ihr die Bücherei Oberalm in den besten Händen und wünsche ihr alles, alles Gute!

Ein großes DANKE möchte ich der Gemeinde Oberalm aussprechen. Dafür, dass sie mir vertraut hat und dass sie für mich aus einem Ehrenamt eine Fixanstellung erwirkt hat.

Allen voran gilt mein Dank Bgm a. D. Dr. Dürnberger, der mich immer unterstützt hat, Amtsleiterin Petra Holl und der gesamten Gemeindevertretung.

Und natürlich ein herzliches Dankeschön an alle kleinen und großen Oberalmer Leserinnen und Leser - es hat großen Spaß gemacht!

Gudrun Scheibl

## Eine neue BÜchereileiterin

An einem sehr heißen Sommerabend, im Rahmen einer Vernissage im Gemeindezentrum, erzählte mir Gudrun Scheibl, langjährige Leiterin der *Öffentlichen Bücherei Oberalm* und für mich, und sicherlich viele andere lesebegeisterte Oberalmer auch, DIE „Frau Bibliothek“ schlechthin, von ihrer bevorstehenden Pensionierung. Wäre das etwas für mich? Mein Gedankenkarussell drehte sich ...

Geboren und aufgewachsen in Salzburg besuchte ich dort das Musische Gymnasium, nach der Matura studierte ich Kunstgeschichte an der Universität Salzburg und sammelte – von Kind an lese- und büchereibegeistert – als Tutorin und Studienassistentin erste Berufserfahrungen in einer Bücherei. Diese Tätigkeit behielt ich auch nach meinem Studienabschluss und der Geburt meiner beiden älteren Kinder Severin (21 Jahre) und Magdalena (18 Jahre) bei.

Mit dem Kindergarteneintritt meines jüngsten Sohnes Felizian (15 Jahre) begann mein beruflicher Wiedereinstieg über eine Designfirma, eine Galerie für zeitgenössische Kunst und eine Sportmanagementfirma – nebenbei absolvierte ich ein Postgraduate-Studium im Gesundheitsförderungsbereich und die Buchhalterprüfung – in die Welt der Buchhaltung, wo ich für die Erzdiözese Salzburg in der Finanzkammer tätig (mittlerweile mit reduziertem Stundenausmaß) und unter anderem für die Buchhaltung der Modeschule Hallein verantwortlich bin.

Lesen blieb während all der Jahre weiterhin mein größtes Hobby - neben Tennis und Laufen. Sehr wichtig ist für mich auch, Zeit mit meiner Familie zu verbringen.

Die Liebe zu Büchern, die Atmosphäre im Filzhofgütl – hier war einer unserer ersten Anknüpfungspunkte an das Gemeindeleben, als wir Anfang 2003 nach Oberalm übersiedelt sind – und die Verbundenheit mit unserer Heimatgemeinde Oberalm bestärkten mich darin, mich um diese Stelle zu bewerben. Ich freue mich und fühle mich geehrt, nun die Leitung dieser gut sortierten und gut besuchten, von



Gudrun Scheibl in den vergangenen Jahren zu diesem Kleinod aufgebauten Bücherei übernehmen zu dürfen! Vieles soll wie bisher weitergeführt werden, ergänzt durch neue Ideen und Veranstaltungen. Im nächsten Jahr wird ein weihnachtlicher Bücherflohmarkt stattfinden und eventuell ist eine Büchertauschbox beim Gemeindezentrum geplant.

Danke an die Gemeinde für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit, vielen Dank an die ehrenamtlichen Helferinnen in der Bücherei für ihr Engagement und schön, dass es so viele Büchereibesucher gibt!

Mag. Tanja Husty





## Kultur.Werkstatt Oberalm - Programmorschau

### Die Kultur-Werkstatt blickt auf ein erfolgreiches Veranstaltungsjahr 2019 zurück

Fast nur ausverkaufte Konzerte und Lesungen, Sommerkino unterm Sternenhimmel, Straßentheater bei Kunst bei den Ausstellungen – all das war 2019 mit Namen wie Maria Bill, Felix Mitterer, Rainer Nikowitz, Radau & Co sowie Weinzettl & Rudle und und und ... in Oberalm vertreten.

Die Rückmeldungen der Besucher und die Auslastungszahlen spornen an, auch für 2020 ein umfangreiches Programm zu etablieren. Die Bereichsleiterinnen und -leiter haben sich zusammengesetzt und ein Programm erstellt, das keine Wünsche übriglässt. Vielfalt ist wieder das Motto, um Literatur und bildende Kunst, Musik und Theater nach Oberalm zu bringen.

### Veranstaltungen Jänner bis März 2020

Den Auftakt dazu macht **Lisa Wahlandt**, deren Konzerttermin im abgelaufenen Jahr wegen einer Erkrankung verschoben werden musste und **am Freitag, 24. Jänner** in der Aula der Volksschule nachgeholt wird. Die international gefragte und mehrfach mit Preisen ausgezeichnete Jazz- und Popsängerin gastiert zusammen mit namhaften Musikern der Jazz-Szene in Oberalm – ein schwungvolles Programm zum Jahresauftakt erwartet Sie.



Clownesk wird es **am Freitag, dem 7. Februar** mit **Dr. Kathi Strophe (Sascha Schett als Clown)** und ihrem **Patienten Sam Sung (Jakob Schett – Marimba)**, wenn sie Jugendliche und Erwachsene **zum 5-Uhr-Tee** einladen - für Überraschungen und Fingerakrobatik ist gesorgt.



**Am 28. Februar** wird in der Aula der Volksschule Theater geboten. Unter der Regie von Hanspeter Horner stehen **Anita Köchl und Doris Kirschofer** in **Felix Mitterers Stück „Besuchszeit“** auf der Bühne. Drei voneinander unabhängige Geschichten und doch teilen sie eins: Ihre Hauptakteure sind aus der Bahn geworfene Existenzen: In ein Altersheim, ein Gefängnis und eine Nervenheilanstalt ... Felix Mitterer sagt über die Inszenierung: „Eure Aufführung von `Besuchszeit` war eine unglaubliche Überraschung für mich, ich konnte es nicht fassen. Einfach großartig!“. Bleibt zu hoffen, dass die Besucher in Oberalm ebenso begeistert sind.



Jugendliche (aber natürlich die Erwachsenen auch) sind am **24. März** zur Begegnung mit **„Scary Harry“** ins Filzhofgütl eingeladen. Die Autorin der Buchserie **Sonja Kaiblinger** liest aus dem jüngsten Buch der Erfolgsserie, erschienen sind bislang 9 Bände! Scary Harry, der Sensenmann, ist der Held der Bücher und deckt mit seinem Menschenfreund Otto Geheimnisse auf, sie erleben Abenteuer mit Geistern und Untoten und auch den ganz normalen „Alltagswahnsinn“. Bereits für den ersten Band erhielt die österreichische Jugendbuchautorin den Leserstimmen-Preis der jungen LeserInnen des Büchereiverbandes – Spannung im Eintrittspreis inbegriffen!



Theater, Musik, Literatur - bereits in den ersten Veranstaltungen der Kultur.Werkstatt Oberalm ist alles vertreten und wir laden Sie dazu herzlich ein.

# Gratis eine Einkaufstasche füllen!

## Plan Sept. 2019/ Juli 2020

### Verteilen statt wegwerfen!



Wir kommen einmal im Monat in Ihre Gemeinde!  
 Wir kommen für Sie, wenn Sie sozial bedürftig sind und das Geld momentan nicht reicht! (kein Nachweis erforderlich)  
 Füllen Sie sich beim Rollenden Herzen Bus gratis eine Einkaufstasche! Die Märkte und andere Spender überlassen uns die Waren gratis, wir schenken diese gerne an Sie weiter. Und Sie helfen damit, einwandfreie Waren sinnvoll zu verwerten!  
 Das Rollende Herzen Team freut sich auf Sie!

[www.rollingheart.at](http://www.rollingheart.at)  
<https://www.facebook.com/rollendeHerzen>  
 Kontakt Tennengau: 0664/4417098  
 Verein: 0664/8565777  
[tina.widmann@gmail.com](mailto:tina.widmann@gmail.com)



Unterstützt von Merkur, Billa, Spar, Hofer, MaxiMarkt, Unimarkt, Bäckerei Andexlinger, Landleben, Recheis, & vielen privaten Spendern/innen

**DO:** ♥ 12.09. ♥ 10.10. ♥ 7.11 ♥ 5.12. ♥ 16.1. ♥ 20.2. ♥ 19.3 ♥ 23.4. ♥ **DI** 19.5. ♥ 18.6

Scheffau	13:00 - 13:15	Parkplatz Fußballplatz
Golling	13:30 - 13:45	Parkplatz Vereinsheim
Kuchl	14:00 - 14:15	beim Bauhof
Hallein	14:30 - 14:45	Parkplatz Salzberghalle

**DO:** ♥ 19.09 ♥ 17.10. ♥ 14.11. ♥ 12.12. ♥ 23.1 ♥ 27.2. ♥ 26.3. ♥ 30.4 ♥ 28.5 ♥ 25.6

Abtenau	13:15 - 13:30	Parkplatz Ost
Rußbach	13:45 - 14:00	Bauhof
Annaberg	14:20 - 14:35	Parkplatz hinter Gemeindeamt
Lungötz	14:50 - 15:05	Gemeindeparkplatz Ortsbeginn

**DO:** ♥ 26.09. ♥ 24.10. ♥ 21.11. ♥ 19.12. ♥ 30.01. ♥ 5.3. ♥ 2.4 ♥ 7.5. ♥ 4.6. ♥ 2.7

Bad Vigaun	13.00 - 13:15	beim neuen Friedhof
Adnet	13:30 - 13:45	Pfarrhofparkplatz
Krispl	14.00 - 14:15	Parkstreifen Krispler Landesstraße
Gaißau	14.30 - 14:45	Bei der Feuerwehr
Hallein Burgfried	15:10 - 15:30	Parkplatz Römerstraße beim Jugendbus

**DO:** ♥ 3.10. ♥ 31.10. ♥ 28.11. ♥ 9.1. ♥ 6.2. ♥ 12.3. ♥ 16.4 ♥ 14.5. ♥ **DI** 9.6. ♥ 9.7.

Oberalm	13.00 - 13:15	Parkplatz nahe Seniorenresidenz Schloss Kahlsperg
Puch/ St. Jakob	13:30 - 13:45	Parkplatz hinter dem Gemeindeamt Puch
Elsbethen	14:00 - 14:15	Parkplatz bei der Gemeinde
Hallein Rif	14:30 - 14:45	Parkplatz Gemeindezentrum/Pfarrzentrum
Hallein	15:10 - 15:25	Pernerinsel Parkplatz Pfadfinderbus



Die Seniorenresidenz Schloss Kahlspurg steht unter der Leitung der Casa Leben im Alter gGmbH und der Caritas der Erzdiözese Salzburg. Umgeben von einem wunderschönen Park, verfügt sie über 129 Zimmer. Würde im Alter, Selbstständigkeit ermöglichen und Geborgenheit schenken, das sind zentrale Werte, die unsere BewohnerInnen täglich von unseren MitarbeiterInnen erfahren.

Wir suchen für unsere Seniorenresidenz ab sofort in Teilzeit oder Vollzeit eine

## Pflegeassistentz (m/w)

### WIR WOLLEN DIE BESTEN, DIE ...

- mit Engagement und Eifer die täglichen Pflegeanforderungen professionell meistern.
- unseren BewohnerInnen einfühlsam und unterstützend begegnen.
- neue Ideen rund um die Lebensgestaltung unserer SeniorInnen einbringen.

### SIE ÜBERZEUGEN DURCH ...

- eine abgeschlossene Pflegeassistentz-Ausbildung.
- Flexibilität & Bereitschaft zu Wochenend- und Nachtdiensten.
- Ihr Einfühlungsvermögen im Umgang mit unseren BewohnerInnen und Angehörigen.
- einen ausgeprägten Teamgeist.
- Ihre sehr guten Deutschkenntnisse.

### ES ERWARTEN SIE ...

- eine interessante Aufgabe mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten.
- ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem landschaftlich schönen Rahmen.
- eine sehr gute öffentliche Erreichbarkeit (S-Bahn Oberalm).
- viele Entwicklungsmöglichkeiten durch ein interessantes Fort- und Weiterbildungsprogramm.

Das Einstiegsgehalt beträgt je nach Berufserfahrung bei Vollzeit (38 Wochenstunden) zwischen € 2.135,01 und € 2.435,71 zzgl. Zuschläge (Nacht, Sonn- und Feiertage). Ab dem 2. Dienstjahr haben alle MitarbeiterInnen bei uns 27 Tage Urlaub.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind bei uns ausdrücklich erwünscht.

Bitte schicken Sie Ihre ausführlichen Unterlagen mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweisen sowie einer Kopie des Berufsausweise an [jobs@schloss-kahlspurg.at](mailto:jobs@schloss-kahlspurg.at) zu Händen von Frau Kerstin Tautz. Bei Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter 06245 8966. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir  
suchen Sie:  
**Pflegeassistentz**  
in Oberalm (SBG)  
(Teil- oder Vollzeit)





Die Seniorenresidenz Schloss Kahlspurg steht unter der Leitung der Casa Leben im Alter gGmbH und der Caritas der Erzdiözese Salzburg. Umgeben von einem wunderschönen Park, verfügt sie über 129 Zimmer. Würde im Alter, Selbstständigkeit ermöglichen und Geborgenheit schenken, das sind zentrale Werte, die unsere BewohnerInnen täglich von unseren MitarbeiterInnen erfahren.

Wir suchen für unsere Seniorenresidenz ab sofort in Vollzeit eine

## Küchenhilfe (m/w)

### WIR SUCHEN GENAU SIE, WENN SIE ...

- ▶ Verantwortung übernehmen, gern in Teams arbeiten sowie verlässlich und flexibel sind.
- ▶ Sauberkeit und Pünktlichkeit sehr ernst nehmen und zum Thema Hygiene geschult sind.
- ▶ über sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift verfügen.
- ▶ bereit sind auch an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten.
- ▶ idealerweise Berufserfahrung in Großküchen oder Seniorenheimen mitbringen.

### ES ERWARTEN SIE AUFGABEN, WIE ...

- ▶ zuarbeiten für die KöchInnen
- ▶ abwägen der Kochzutaten
- ▶ Reinigung der Küchengeräte sowie allfällige Reinigungen
- ▶ Aufbereitung des Geschirrs

### WIR BIETEN EINEN ARBEITSPLATZ, DER ...

- ▶ sich in einem traditionsreichen Pflegewohnhaus mit sehr guter öffentlicher Anbindung befindet.
- ▶ abwechslungsreich und sinnerfüllt ist.
- ▶ sich durch ein tolles Team und ein sehr gutes Arbeitsklima auszeichnet.

Das Einstiegsgehalt beträgt bei Vollzeit (38 Wochenstunden) € 1.641,20 zzgl. Zuschläge (Sonn - und Feiertage). Es gilt der Caritas KV (drei zusätzliche freie Tage im Jahr und 27 Urlaubstage ab dem 2. Dienstjahr).

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind bei uns ausdrücklich erwünscht.

Bitte schicken Sie Ihre ausführlichen Unterlagen mit Motivationsschreiben und Lebenslauf an [verwaltung@schloss-kahlspurg.at](mailto:verwaltung@schloss-kahlspurg.at). Bei Fragen erreichen Sie uns unter 06245 8966. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir suchen Sie:  
Küchenhilfe (m/w)  
in Oberalm



## HIHO Backen

Aufgewachsen und verwurzelt in Oberalm, habe ich im Jänner 2019 hier meine Leidenschaft zum Beruf gemacht. Seitdem entstehen in meiner neuen Küche alt bewährte und neu entdeckte Speisen und Leckereien, die ich in eigenen Catering-Unternehmen anbiete.

Mit ansprechend angerichtetem Fingerfood und kreativ verzierten Torten möchte ich meinen Kundinnen und Kunden Feste und Feiern verschönern. Dabei sind individuelle Wünsche oder Mottos eine Herausforderung, der ich mich gerne stelle.

Nicht nur aufs Aussehen kommt es an! Ich kaufe meine Produkte nach Möglichkeit regional und nachhaltig ein. Ein Großteil meiner Speisen wird mit Lebensmitteln vom heimischen Bauernmarkt zubereitet. Auch bei Verpackung und Transport achte ich auf Umweltfreundlichkeit.

Mein Sortiment ändert sich mit den Jahreszeiten. Ostergebäck und kalte Platten im Frühling, leichte Creme-Torten und Nachspeisen im Glas im Sommer, herzhaftes Gerichte und Kuchen im Herbst und Weihnachtskekse im Winter.

Ich möchte mit meinem kleinen Unternehmen unseren Ort bereichern und freue mich auf viele nette Begegnungen.

Michaela Hinterhofer

Tel: +43 680 1451097

Mail: hiho@des-backst.net Web: www.des-backst.net

hiho

liebevoll handgemachtes  
– Michaela Hinterhofer –



## MANITA holzliebe

Lebensqualität beginnt für uns dort, wo Mensch und Natur zusammen wachsen und zusammenwachsen. Sich gegenseitig stützen und respektieren.

Nur kleine österreichische Manufakturen findet man bei MANITA holzliebe. Dahinter stehen lange Traditionen, über Generationen übermitteltes Wissen und viel Liebe zum Produkt.

Wir haben uns der Königin des Waldes verschrieben - der Zirbe. Brotdosen und Brotkisten für die qualitativ hochwertige Lagerung des Brotes, naturblassenes Kinderspielzeug und Nützliches für die Küche.

Brot wird bei uns zusätzlich in 100%ige Baumwolltücher gewickelt - dem Zwilch. Natürlich in Österreich gewebt und verarbeitet. Außerdem ist der Zwilch eine echte Kindheitserinnerung und in vielen passenden Farben erhältlich.

Gekrönt wird unser Angebot von dem zu 100% naturreinen ätherischen Zirbenöl. Körper, Geist und Seele profitieren von diesem edlen Öl.

Unsere Produkte kann man nach Voranmeldung bei uns abholen, wir verschicken natürlich auch und innerhalb von Oberalm liefern wir persönlich aus.

Wir freuen uns auf euch!

www.manita.at \* fb: manita holzliebe \* instagram:  
MANITAholzliebe \*

anita.manita@gmx.at \* 0660 2900004 \*



## Ihre neue PHYSIOTHERAPIE in Oberalm stellt sich vor!

Wir, Karin und Bernhard Prommegger, sind erfahrene Physiotherapeuten und haben im September 2019 eine gemeinsame Praxis in Oberalm eröffnet. Ab sofort stehen wir den Menschen vor Ort und in der Umgebung mit professionellem Wissen, kompetenter Beratung und verschiedensten Behandlungsmethoden zur Verfügung.

Unsere physiotherapeutischen Behandlungen werden dabei individuell auf den Patienten abgestimmt. Ziel ist es, Schmerzen zu reduzieren und die Bewegungs- und Funktionsfähigkeit zu erhalten, zu verbessern bzw. wiederherzustellen – kurz gesagt, Gesundheit und Wohlbefinden zu fördern.

Wir haben langjährige Erfahrung in den Bereichen:

Orthopädie – Wirbelsäulenbeschwerden, Bandscheibenprobleme, Kopfschmerzen, Gelenkschmerzen aller Art,...

Unfallchirurgie – nach Operationen, Unfällen,...

Neurologie – Schlaganfall, Parkinson, MS,...

Gynäkologie – Probleme in der Schwangerschaft, Geburtsvorbereitung, Rückbildung, Geburtsverletzungen, Beckenbodenprobleme (Senkung, Inkontinenz),...

Für eine physiotherapeutische Behandlung benötigen Sie eine ärztliche Verordnung.

Die Abrechnung erfolgt dann als Wahltherapeut (Teilrückvergütung Ihrer Krankenkasse).

Für Terminvereinbarungen oder Fragen kontaktieren Sie uns unter:

### Prommeggers Physiotherapie und Osteopathie

Karin Prommegger, Physiotherapeutin: 0699/150 28 251

Bernhard Prommegger, Physiotherapeut und Osteopath: 0699/150 65 811

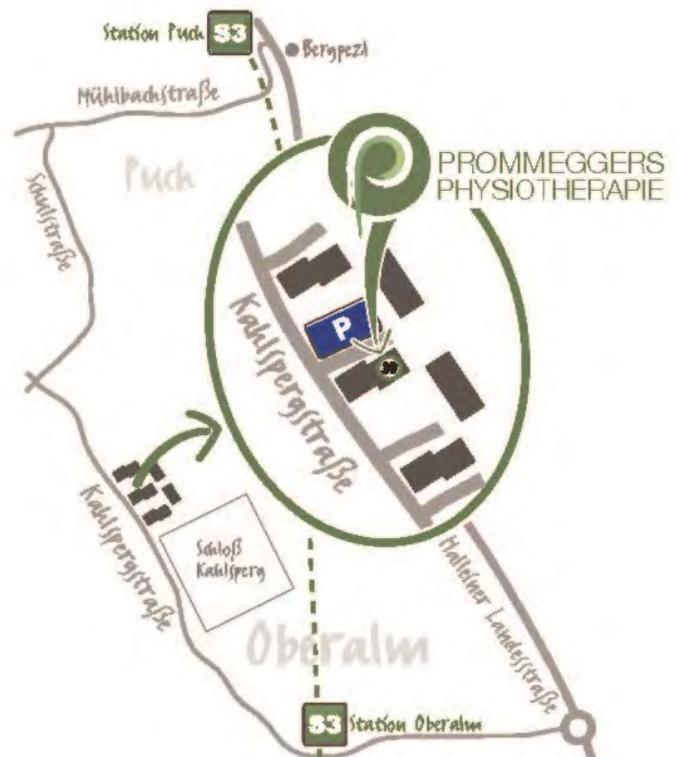
Kahlspergstraße 36, 5411 Oberalm

E-Mail: [therapie@prommeggers.at](mailto:therapie@prommeggers.at)

Web: [www.prommeggers.at](http://www.prommeggers.at)



PROMMEGGER'S  
PHYSIOTHERAPIE



## Goldenstein gewinnt bei 1, 2 oder 3!

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1C und 1D der Priv. NMS Schloss Goldenstein in Elsbethen hatten die Ehre, Österreich in der bekannten Kinderfernsehsendung 1, 2 oder 3 zu vertreten ((Ausstrahlung am 16. und 17.11.)

Nachdem die Teilnahme der Schule fixiert war, fieberten die Kinder voller Motivation und mit viel Begeisterung auf den Drehtag hin, welcher in den Bavaria Filmstudios stattfinden sollte.

Im Vorfeld fand ein Casting statt, zu dem eine Mitarbeiterin der Fernsehcrew in die Schule kam, um dort die besten Schülerinnen und Schüler der beiden Klassen auszuwählen. Auch wenn viele Kinder auf einen begehrten Platz vor der Kamera hofften, wussten alle, dass Teamwork an den Tag zu legen war.

Anlässlich dieses besonderen Events ließ sich die gesamte Schule Poloshirts mit dem Goldenstein-Logo drucken. Damit ausgestattet machten sich die beiden Klassen zu den Bavaria Filmstudios auf. Dort hatten die Goldensteiner zusätzlich die Chance, einerseits eine Führung durch die Studios zu bekommen und andererseits einen Blick hinter die Kulissen der Film- und Fernsehwelt zu werfen. Mit viel guter Laune spielten sie auf verschiedenen Filmsets Szenen nach.

Als am späten Nachmittag der Dreh der Fernsehserie näher rückte, war die Spannung zum Greifen spürbar. Die Schülerinnen und Schüler erlebten, welche Vorbereitungen und Anweisungen vor und während eines Drehs nötig waren.

Antreten durfte Goldenstein gegen zwei weitere Teams, welche aus Deutschland und Südtirol kamen. Die Sendung drehte sich in diesem Fall um das Thema „Wasser“. Die ausgewählten Schülerinnen und Schüler der Privatschule Goldenstein schlugen sich meisterhaft gegen ihre Gegner und mit viel Unterstützung durch ihre jubelnden Klassenkameradinnen- und Kameraden brachten sie den Sieg für Österreich nach Hause.

Die stolzen Siegerinnen und Sieger mit Trophäe und Urkunde.



## Frau & Arbeit / Frauenservicestelle

### Und Vieles wird möglich!

Kostenlose Beratung und Einzelcoaching, damit Ihnen der berufliche Wiedereinstieg leichter gelingt oder eine berufliche Veränderung möglich wird. Wir beraten Sie kostenlos; auch in Ihrer Gemeinde. Die Beratung ist vertraulich, auf Wunsch anonym. Gemeinsam mit Ihrer Coach erarbeiten Sie eine passende Lösung.

Ute Zischinsky ist Coach und Lebensberaterin mit langjähriger Erfahrung in der Beratung. Sie kennt die Anliegen von Frauen.

### Wir sind für Sie da:

- Sie möchten wieder in den Beruf einsteigen und suchen Unterstützung bei der Planung Ihrer beruflichen Zukunft?
- Sie wollen sich beruflich (neu) orientieren?
- Sie suchen Lösungen für Ihre individuelle Vereinbarkeit von Beruf und Familie?
- Sie benötigen Unterstützung für Ihre Bewerbung?
- Sie möchten sich beruflich weiterbilden?

### Info & Anmeldung

u.zischinsky@frau-und-arbeit.at  
0664 88 17 96 80

### Termine

Marktgemeindeamt Oberalm, 1. Stock,  
Halleiner Landesstraße 51, 5411 Oberalm  
Dienstags, 9-12 Uhr  
14.1.2020, 4.2.2020, 3.3.2020, 21.4.2020

Unsere Workshops finden Sie auf  
www.frau-und-arbeit.at

Alle Angebote sind kostenlos!



## Ich kann Computer. Mehr Sicherheit am PC und mit MS Office.

### 2-teiliger Workshop: Word & Excel

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung erforderlich!

MS Office ist ein Programm-Paket für unterschiedliche Aufgabenstellungen und umfasst u.a. Word und Excel. Das sind die am häufigsten verwendeten Computerprogramme. Gute Kenntnisse sind meist Voraussetzung für jeden Büroarbeitsplatz.

In diesem Workshop erlernen Sie die Basis von Word und Excel. Damit Sie selbstständig Dokumente, Tabellen und Diagramme erstellen können und sicher sind in der Anwendung.

### Inhalte

- Formatieren
- Tabellen
- Formeln
- Dateiverwaltung

**Voraussetzung:** MS Office Basiswissen, Kenntnis der Tastatur

Für jede Teilnehmerin steht ein Laptop zur Verfügung. Wir weisen darauf hin, dass dieses Angebot ausschließlich Frauen nutzen können, die im Erwerbsleben stehen.

### Termine

Dienstag, 18. Februar 2020, 9.00 - 15.30 Uhr  
Mittwoch, 19. Februar 2020, 9.00 - 14.30 Uhr

### Trainerinnen

Mag.<sup>a</sup> Isabella Turner, Mag.<sup>a</sup> Christa Pienert, Tanja Icking

### Veranstaltungsort

Marktgemeindeamt Oberalm, Sitzungssaal, Halleiner Landesstraße 51, 5411 Oberalm

### Info & Anmeldung

Mag.<sup>a</sup> Monika Silber  
m.silber@frau-und-arbeit.at  
0664 136 39 12

# Seniorenresidenz Schloss Kahlsparg

## Ein echter Ort der Geborgenheit

Die Seniorenresidenz Schloss Kahlsparg ist ein wundervoller Ort für 134 SeniorInnen mit unterschiedlichem Betreuungs- und Pflegebedarf in 101 Einzelzimmern und 29 Apartments.

Casa Leben im Alter - mit ihren Pflegewohnhäusern, Senioren-Wohnungen und Kindergärten in Österreich und der Slowakei - und die Caritas Salzburg sind zu gleichen Teilen an dieser Gesellschaft beteiligt. Die Geschäftsführer Matthias Steinklammer und Johannes Dines sind sehr stolz auf ihr wunderbares Team aus mehr als 90 interdisziplinären, engagierten Mitarbeitenden, das alle BewohnerInnen rund um die Uhr engagiert betreut. Damit ist die Seniorenresidenz Schloss Kahlsparg ein echter Ort der Geborgenheit für ältere Menschen, die Unterstützung im Leben gerne in Anspruch nehmen.

Die Seniorenresidenz Schloss Kahlsparg legt einen Fokus auf den Umgang mit Menschen, die an Demenz erkrankt sind und hat in diese Spezialisierung bereits viel investiert. Im kommenden Jahr wird das Hauptaugenmerk auf die neuen Schwerpunkte Schmerztherapie und Palliative Care gelegt.



Matthias Steinklammer, Geschäftsführer Casa Leben im Alter, mit Bewohnerin Frau Theierl

Unser spiritueller Anspruch bietet tägliche Gottesdienste und Rosenkranzbeten in der wunderschönen Kapelle, die allen offen steht. Auch sind die Halleiner Schwestern weiterhin freiwillig aktiv und unterstützen viele BewohnerInnen.



Die Kapelle

Jeden Tag werden in der hauseigenen Küche abwechslungsreiche, saisonale Gerichte für die Seniorenresidenz Schloss Kahlsparg und für Kindergärten sowie Schulen in der nahen Umgebung frisch zubereitet. Dabei kommen vorwiegend Bio- und Fairtrade Produkte zum Einsatz. Das Kaffeehaus mit Blick in den romantischen Park lädt sowohl Wohnende, Besuchende als auch Gäste zu köstlichen Mehlspeisen, Kaffee und Snacks ein.

In der Seniorenresidenz Schloss Kahlsparg wird es nie langweilig: Wöchentlich finden zahlreiche Aktivitäten statt, an denen sich auf Wunsch jede/r beteiligen kann. So bietet das Haus unter anderem Gedächtnistrainings, Bewegungs-Therapie mit Musik, Yoga, Turnen und viele kreative Aktivierungseinheiten an. Es wird gemalt, gestrickt und es werden unterschiedliche Handarbeiten gemacht.

Zahlreiche Veranstaltungen runden das Programm ab und laden Angehörige sowie Menschen aus der Umgebung ein, vorbeizuschauen. In der Adventzeit wird die Seniorenresidenz Schloss Kahlsparg besonders schön geschmückt, es werden Kekse gebacken und Adventkränze gebunden. Den Höhepunkt bildet die gemeinsame Weihnachtsfeier.

Dank der wunderbaren Zusammenarbeit mit der Kulturwerkstatt und der Gemeinde gibt es immer viel Abwechslung im Haus. Tanzveranstaltungen stehen genauso auf dem Programm wie Musikkonzerte und Diavorträge. Ganz besonders wertvoll ist die Unterstützung der zahlreichen freiwilligen Mitarbeitenden. Sie schenken Zeit für viele gemeinsame Aktivitäten wie Spaziergänge, Gespräche oder Spielenachmittage, backen gemeinsam Kekse, erledigen Besorgungen oder leisten den Seniorinnen und Senioren Gesellschaft.

Die Seniorenresidenz Schloss Kahlsparg sucht laufend MitarbeiterInnen und Freiwillige, die hier einen ganz besonderen Arbeitsplatz mit sehr viel Menschlichkeit und einem harmonischen Miteinander in den Teams und zu den BewohnerInnen finden. Ausgezeichnete Konditionen und die gute öffentliche Erreichbarkeit sowie ein freier Parkplatz sprechen für eine spontane Bewerbung.

Die Seniorenresidenz Schloss Kahlsparg ist ein echter Ort zum Wohlfühlen!

Weitere Information unter:

Seniorenresidenz Schloss Kahlsparg gGmbH

Telefon: +43 (0)6245-89 66, Kahlspargstraße 24, 5411 Oberalm

[www.schloss-kahlsparg.at](http://www.schloss-kahlsparg.at)

Casa Leben im Alter gGmbH, Mommsengasse 35, 1040 Wien

[www.casa.or.at](http://www.casa.or.at)

## „Die Nacht der 1000 Lichter“ war ein voller Erfolg

Der Jugendarbeitskreis unserer Pfarre hat auch dieses Jahr wieder eine Nacht der 1000 Lichter mit der Hilfe der Katholischen Jugend Salzburg am 31. Oktober veranstaltet. Dieses besondere Angebot wurde zahlreich besucht und als ein schöner Abend der Ruhe in stimmungsvoller Atmosphäre aufgenommen.

## Pfarrer Gidi Außerhofer 25 Jahre in Oberalm

Beim Gemeindegottesdienst am Allerheiligentag bedankten sich Pfarrgemeinderatsobfrau Elisabeth Biechl im Namen der Pfarre und Bürgermeister Hans-Jörg Haslauer im Namen der politischen Gemeinde bei Pfarrer Gidi Außerhofer für sein 25-jähriges Wirken in Oberalm.

## Die Welt ist bunt

Unter diesem Motto versucht die Apotheke Oberalm in der diesjährigen Adventkampagne Werte wie Toleranz, Verschiedenheit, Offenheit und Dialog zu transportieren.

Die Kampagne wird auf allen verfügbaren Kanälen (Homepage, Facebook, Instagram und natürlich in der Apotheke selbst) umgesetzt und soll durch den bewussten Kontrapunkt zu klassischen Weihnachts-Sujets zu einem Innehalten, Reflektieren und hoffentlich einem regen Austausch über die behandelten Themen führen.

„Uns sind die behandelten Werte in unserem Alltag sehr wichtig. Aber nur wenn man sie laut ausspricht können sie auch auf andere Menschen wirken und einen positiven Effekt haben.“, so Michaela und Holger Höfler.



## Seniorenbund Oberalm

Unsere Herbstfahrt führte uns heuer bei bestem Herbstwetter von 10. bis 13. September ins Wein- und Waldviertel. Gleich am ersten Tag schipperten wir auf der Donau von Spitz bis nach Krems. Der nächste Tag führte uns nach Retz und auch zum Retzer Erlebniskeller mit einer Weinverkostung. Auf Oldtimertraktoren erkundeten wir die Weingärten. Beim Besuch der einzigen Perlmutter Manufaktur in Felling konnten wir die Herstellung von Knöpfen und Schmuck miterleben. Ausklingen ließen wir den Tag in einem Heurigen in Stoitzendorf. Vorbei an der letzten Windmühle in Retz führte uns der nächste Ausflug nach Znam in Tschechien. Hier wartete bereits ein Bummelzug für die Stadtrundfahrt auf uns. In Maissau besuchten wir am Nachmittag die bekannte Amethyst Welt mit einer Schauschleiferei. Auf der Heimreise gab es noch Einiges zu erkunden: die Wallfahrtskirche Maria Dreieichen und das Schloss Rosenau mit dem Freimauermuseum.



Der Stadtplatz von Retz

Beim eintägigen Herbstausflug am 18. Oktober besuchten wir die älteste Latschenöl-Brennerei der Welt am Pillersee. Nach der Führung durch die Brennerei und einem kurzen Film über die Herstellung der verschiedenen Öle und Produkte ging es weiter zur Wochenbrunnalm am Wilden Kaiser. Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir auf der Almterasse unser Mittagessen genießen.



Sonntertasse vor der Wochenbrunnalm

Unsere Kutschenfahrt von Oberalm ins Wiestal für unsere Jubilare und langjährigen Mitglieder beim fand am 25. Oktober statt. Beim Gasthof Bischof erhielten die Jubilare von unserem Ehrenobmann Leonhard Golser sen. eine Urkunde mit der Ehrennadel des Seniorenbundes und einen Blumenstrauß überreicht.



Kutschenfahrt mit den Jubilarinnen

35 Jahre Wintersteller Greti  
31 Jahre Holztrattner Amalie  
30 Jahre Seiwald Anni  
27 Jahre Kagerer Hermine

20 Jahre Steiner Ernestine  
20 Jahre Eckert Juliane  
20 Jahre Konvalina Dorothea  
20 Jahre Walkner Andreas

Wir bedanken uns bei den Mitgliedern für Ihre langjährige Treue.

Margarethe Klabacher



Ehrenobmann Golser mit den Jubilarinnen

# Pensionistenverband Oberalm

## Herbstausflug

Für unseren Ausflug Ende September erwischten wir einen wunderschönen Spätsommertag. Unser Obmann Franz Redhammer hatte mit dem steirischen Bodensee in den Bergen über Schladming genau das richtige Ziel ausgesucht. Der Bodensee, im Seewigtal auf einer Höhe von ca. 1150 Meter gelegen, umgeben von einer beeindruckenden Bergwelt, ist ein echtes Naturjuwel. Wir wanderten den See entlang und über einen Steig hinauf bis zu einem Wasserfall, der über hohe Felsen ins Tal stürzt und in den Bodensee mündet. Eine Augenweide war die schöne, den See umgebende Waldlandschaft, die sich in der klaren und glatten Wasseroberfläche wiederspiegelte. Vom Wandern hungrig geworden, stärkten wir uns im direkt am Seeufer gelegenen Forellenhof. Auf der Heimfahrt machten wir im Mandelberggut, einem schönen Berggasthof über Radstadt, Rast und ließen uns mit Kaffee und Kuchen verwöhnen.



## Wanderung zur „Kaserermühle“

Zum Abschluss unseres heurigen Wanderjahres machten wir eine gemütliche Wanderung entlang unseres Hausberges, dem Almer Berg, bis zur „Kaserermühle“. Hier erwartete uns bereits Herr Helmuth Brudl vor seinem „Sudhaus Hammer“. Herr Brudl hat sich mit viel Engagement sein Gartenhaus zu einem Sudhaus umgestaltet und führt so die jahrtausendealte Tradition von Hallein, die Salzgewinnung, im kleinen Ausmaß fort. Mit sichtbarer Begeisterung erklärte und zeigte er uns, wie aus der Sole, die er aus dem Wolf-Dietrich-Stollen am Dürrnberg holt, durch richtiges Erhitzen und Verdampfen des Wassers wunderschöne Salzkristalle entstehen. Wir waren alle von der Vorführung sehr beeindruckt. Anschließend luden uns Herr Brudl und seine Gattin noch auf einen kleinen Imbiss ein und zum Abschied durften alle ein Glas original Halleiner Salz mit nach Hause nehmen.

Franz Gimpl



Forum Familie

## Krisentelefonnummern

während der Weihnachtsferien und Feiertage 2019/2020

<b>24-Stunden Erreichbarkeit</b>	
Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433351	Krisenhotline f. Schwangere: Tel. 0800 539935
Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142 (ohne Vorwahl)	Hebammenhotline für Pinzgau & Pongau: Tel. 0664 2123123
<b>Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen</b>	<b>Rat auf Draht:</b> Tel. 147 (ohne Vorwahl) für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen
■ Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555	<b>Polizei 133</b>
■ Frauenhaus Salzburg: Tel. 0662 458458	<b>Rettung 144</b>
■ Frauenhaus Hallein: Tel. 06245 80261	<a href="mailto:geh hoerennotruf@polizei.gv.at">geh hoerennotruf@polizei.gv.at</a>
■ Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868	Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte per SMS und Fax: 0800 133133
<b>Männerbüro und Männerberatung Salzburg:</b> Tel. 0676 87466908	
<b>Opfernotruf Weisser Ring:</b> Tel. 0800 11212	

Diese Information wurde zusammengestellt von:  
Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg  
[www.salzburg.gv.at/forumfamilie](http://www.salzburg.gv.at/forumfamilie)  
[facebook.com/forumfamilie](https://facebook.com/forumfamilie)



## Die Historischen Prangerschützen Oberalm -

### Tradition und Brauchtum - auch für Junge!

Früher schützten unsere Schützen das Land mit der Waffe in der Hand. Heute haben Schützen neue Aufgaben: Sie schützen Tradition, Brauchtum und Kameradschaft – Werte, die in unserer modernen Gesellschaft nicht mehr selbstverständlich sind. Die Historischen Prangerschützen Oberalm wollen auch mit jungen Menschen diese Werte teilen. Daher werden neue Mitglieder im Verein gerne aufgenommen – der Hauptmann und auch der Hauptmann-Stellvertreter geben dazu gerne nähere Auskunft.



Da die Prangerstutzen aber erst von 18-jährigen geführt werden dürfen, haben sich die Prangerschützen entschlossen, auch neue Wege zu gehen. Für jüngere Interessierte ab 16 Jahren wollen wir eine Gruppe bilden, welche die Hellebarden der Kompanie bei den Ausrückungen führen. So erlernen und erleben die jungen Menschen Kameradschaft und Zusammenhalt der Kompanie bei traditionellen Festlichkeiten im Ort und auch bei überörtlichen Ausrückungen.

Mit dem Erreichen des 18. Lebensjahres können sie dann vollwertige Schützen werden.

Interessierte erfahren gerne mehr bei Hauptmann Johann-Gschoßmann (0664 2335533) oder Hptm.-Stellvertreter Stefan Gimpl (0664 8972712). Die Schützen würden sich auch über eine interessierte neue Marketenderin freuen!

Hermann Bernhofer

## Das war das Oktoberfest 2019 des Löschzuges Wiestal

Wie alle Jahre fand auch heuer am 12. 10. das Oktoberfest des Löschzuges Wiestal statt.

Gemütlich und in bester Stimmung wurde in der Fahrzeughalle, in der Weinbar im Obergeschoß und in der Disco, sowie in der Weißbierbar gefeiert.

Der Löschzug Wiestal bedankt sich bei allen Gästen fürs Mitfeiern und freut sich schon auf das nächste Fest im kommenden Jahr.



# „24-Stunden-Action-Day“ der Feuerwehrjugend

Am 7. September 2019 war es wieder soweit: Für die drei Mädchen und 15 Burschen im Alter zwischen 11 und 15 Jahren der Feuerwehrjugend Oberalm und Wiestal hieß es den realen Feuerwehreinsatz hautnah zu erleben. – 24 Stunden, somit Tag und Nacht, für den Dienst bei der Feuerwehr bereit zu sein.

Die Jugendbetreuer Florian Rehrl, Florian Hochfilzer, Maximilian Gratzner und Wolfgang Schmiedlechner stellten sich der großen Aufgabe und Verantwortung unsere Jugendlichen bei dieser Aktion zu begleiten und zu betreuen.

Ziel einer solchen Veranstaltung ist es, die angehenden Feuerwehrmitglieder, welche mit dem 16. Lebensjahr zum aktiven Dienst überstellt werden, an den Feuerwehr- und Einsatzalltag heran zu führen. Zudem wird durch das durchaus lustige, gemeinsame Tun der Teamgeist, die Bereitschaft zur Kameradschaft, sozialer Umgang und Traditionsbewusstsein in der Feuerwehr den Jugendlichen vermittelt.

Während die Jugendlichen beschäftigt waren, ihr vorübergehendes Quartier etwas wohnlicher zu gestalten, sowie die beiden Feuerwehrhäuser in Oberalm und Wiestal zu erkunden, kam es bereits zur ersten Einsatz-Alarmierung per Funk: „Alarmierung für die Feuerwehrjugend Oberalm und Adnet – Bauernhofbrand im Hinterwiestal – Wiestalstraße 21 – Sulzau-bauer“

Jetzt musste es schnell gehen: Nachdem sämtliche Fahrzeuge mit aktiven Feuerwehrkraftfahrern besetzt wurden, ging es mit Blaulicht los. Allein so eine Fahrt ist schon etwas Spannendes. Was ist los? Was ist zu tun? Wie sieht der Einsatzort aus? – Fragen über Fragen – welche in einem solchen Augenblick die Mannschaft beschäftigen.

Am Übungsort angekommen, konnten nun die Jugendlichen ihr praktisches Können unter Beweis stellen. Jede/jeder hatte seine Aufgabe: Lage erkunden, Befehle erteilen, Personen retten, Schäden abwenden, Brände löschen...

Nach der anfänglichen Aufregung kam rasch Ruhe und strukturiertes Arbeiten in die Jugendlichen und letztendlich konnte erfolgreich „Brand-aus!“ gegeben werden.

Wie auch bei den aktiven Mitgliedern ist die Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen

hinweg enorm wichtig und daher wurde zu diese Übung die Feuerwehrjugend aus Adnet zur Hilfe herbei gerufen.

Eine gemeinsame Jause, wo Erlebtes nachbesprochen wurde, stärkte unsere Jugendlichen für die weiteren bevorstehenden Aufgaben an diesem 24-Stunden-Action-Day.

Es folgten noch mehrere Einsatzübungen, unter anderem eine Suchaktion und ein Verkehrsunfall. Auch die kurze Nachruhe wurde in den Morgenstunden durch eine Alarmierung unterbrochen.

Gemeinsames Kochen, Essen, Aufräumen und Putzen rundeten diesen aufregenden Action-Day ab.

Am Sonntag, dem 8. September war es um 13.00 Uhr geschafft! Der 24-Stunden-Tag 2019 ging mit dem Fest zum 50-Jahr Jubiläum der Feuerwehrjugend Oberalm (damals die erste Feuerwehrjugend im Bundesland Salzburg) zu Ende.

Dazu waren alle ehemaligen Mitglieder der Feuerwehrjugend Oberalm, sowie die Eltern der derzeitigen Feuerwehrjugend und Interessierte geladen. Geboten wurden eine historische Schau-Übung mit dem Schmuckstück der Feuerwehr: dem „Nebeltank Oberalm“ und ein kleiner festlicher Akt, wo Alt und Jung einiges über Einst und Heute zu berichten hatten.

Mit verschiedenen Köstlichkeiten vom Grill und kühlen Getränken nahm der 24-Stunden-Action-Day und das 50-Jahr-Jubiläum der Feuerwehrjugend Oberalm einen gelungenen Ausklang.



## 1. Oberalmer SV



Am 28. September fand bereits zum fünften Mal der Kinder-Orientierungslauf des Oberalmer Sportvereins statt. Trotz schlechten Wetters waren mehr als 50 Kinder im Alter zwischen 5 und 13 Jahren mit dabei. Start und Ziel waren wieder bei der Landwirtschaftsschule Winklhof. Die Strecke verlief durch den Wald des Almerbergs und beinhaltete 11 Stationen mit Symbolen, die es zu finden galt.

Es fand keine Zeitnehmung statt, sondern der olympische Gedanke sowie der Zusammenhalt der Gruppen, Spaß und Spannung zählten bei dieser Veranstaltung. Alle Kinder meisterten die Aufgabe mit Bravour und durften sich im Ziel über Urkunde, Medaille und eine kleine Stärkung freuen. Den Eltern wurde während des Laufes Kaffee und Kuchen angeboten.

Mario Aichinger



## Stammtisch Lindenhütte spendet auch 2019 wieder für karitative Zwecke

Für den seit 23 Jahren bestehenden Stammtisch „Lindenhütte“ in Oberalm ist es auch heuer wieder eine Selbstverständlichkeit, einen namhaften Betrag durch das Versteigern des Maibaumes und durch die Einnahmen aus den verschiedensten Veranstaltungen im Jahr für karitative Zwecke zu spenden.

Der Betrag von 1000 EUR wurde dieses Mal dem mobilen Kinderhospiz Papageno offiziell am 7.11.2019 übergeben. Gegründet wurde der Stammtisch Lindenhütte im Jahr 1997 durch zehn beherzte Jugendliche. Ein Tag in der Woche war Fixtermin, in der „Lindenhütte“ wurde ausgiebig gelacht und diskutiert. 2001 wechselte man zum Gasthof Angerer. Aktuell hat der Stammtisch „Lindenhütte“ 16 langjährige Mitglieder. Dazu kommen im Laufe der Zeit auch die Frauen und Kinder der Mitglieder, denen der Stammtisch für alle Hilfe besonders dankt.

Der Stammtisch organisiert seit seinen Anfängen Veranstaltungen, die aus dem Dorfgeschehen nicht wegzudenken sind. Begonnen hatte alles mit dem Osterbierzelt 1999 – kein anderer Verein hatte sich in diesem Jahr für die Übernahme der Veranstaltung gefunden. Es folgten legendäre Stammtischpartys mit dem Namen „Los Crochos“. Seit dem Jahr 2005 die regelmäßige und abwechselnde Durchführung des

Maibaumaufstellens mit der Trachtenmusikkapelle Oberalm, bei dem die Dorfbewohner bestens mit Speis und Trank versorgt wird. Schließlich kam noch der Adventmarkt, mit dem Christbaumverkauf, den jeder Kunde schätzt, weil der Baum verpackt und „frei Haus“ geliefert wird hinzu, wo der Stammtisch jedes Jahr Fixteilnehmer ist. Als großen Unterstützer möchten wir uns bei der Firma Stiegl für die jahrelange gute Zusammenarbeit bedanken. Wir möchten uns bei der gesamten Oberalmer Bevölkerung recht herzlich für die Teilnahme an den Veranstaltungen in Oberalm bedanken. Der Stammtisch wird bei der Besuchertreue der Oberalmer und Gäste auch gerne weiterhin mit seiner Arbeit für ein lebendiges Dorfgeschehen beitragen.



Mitglieder Stammtisch Lindenhütte mit MMag. Christof S. Eisl, MAS (Geschäftsführer Papageno) und Martin Armstorfer (Fa. Stiegl)

# Kameradschaftsbund Oberalm

## Totengedenkfeier zum Ende des Jubiläumsjahres

Als Endpunkt des heurigen 125-Jahr-Jubiläums des Kameradschaftsbundes Oberalm fand am Sonntag, 3. November die traditionelle Totengedenkfeier statt: das Gedenken an die gefallenen, vermissten und verstorbenen Soldaten der beiden Weltkriege sowie an alle verstorbenen Mitglieder des Vereins.

Der Festmesse, zelebriert von Pfarrer Mag. Ägidius Außerhofer und begleitet durch die Trachtenmusikkapelle Oberalm, folgte die Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal. 190 Namen von Vätern und Söhnen aus Oberalm sind dort verzeichnet, die nicht mehr aus den beiden Weltkriegen heimkehrten. All diesen, sowie vielen mehr, die den Verein im Zeitraum seines fast 125 jährigen Bestehens verlassen haben, wurde durch die Fahnenabordnungen der traditionellen Vereine, die Musikkapelle, durch Ehrensalven der Schützen Oberalms sowie durch die versammelten Mitglieder der Kameradschaft in Ehren und Mahnung wider der Schrecken des Krieges gedacht. Die Anwesenden gedachten im Besonderen der Mitglieder Kurt Goller, Michael Höllbacher, Rudolf Magreiter und Andreas Lindtner, die uns in im letzten Jahr verlassen haben.

Am Schranntisch, dem kulturgeschichtlichen Mittelpunkt unseres Ortes, wurde der Festakt abgehalten und in kurzer Form Rechenschaft über die Tätigkeiten des heurigen Jahres abgelegt. Dies war natürlich maßgeblich durch das Jubiläumsfest, veranstaltet gemeinsam mit der Feuerwehr Oberalm, geprägt. Für Organisation und Abwicklung des Festabends, des Bezirksbewerbes und des Jubiläumfestes wurden 1300 Stunden durch die Mitglieder der beiden Vereinigungen und andere freiwillige Helfern geleistet. Die anwesenden Ehrengäste Pfarrer Außerhofer, Bürgermeister Haslauer, Bezirksobmann Rettenbacher, Raikavorstand Gimpl sowie die Bevölkerung konnten sich ein Bild davon machen, dass die Kameradschaft mit seinen 146 Mitgliedern kraftvoll durch sein 125. Bestandsjahr marschiert ist.

Der Festakt wurde auch genutzt, um verdiente und langjährige Mitglieder zu ehren. Neben 8 Mitgliedern für 25 Jahre und 6 Mitgliedern für 40 Jahre wurden Leopold Ernstbrunner für 50 und Heinrich Schaber für 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Wichtig war es der Kameradschaft, besonders in diesem

Jahr, die gute Zusammenarbeit zwischen den Oberalmer Vereinen zu würdigen. Um dies zu bezeugen wurde die Verdienstmedaille des Salzburger Kameradschaftsbundes in Bronze an die Führung der Feuerwehr – Kommandant Christoph Pongratz und Stv. Wolfgang Seidl, die Führung der Prangerschützen – Hauptmann Johann Gschoßmann und Stv. Stefan Gimpl – sowie an die Führung der Trachtenmusikkapelle – Obmann Anton Hofstätter, Kapellmeister Johann Hofstätter und Kapellmeister Dionys Ebner verliehen. In krankheitsbedingter Abwesenheit wurde an Fähnrich Paul Daxer die Verdienstmedaille in Silber mit den besten Genesungswünschen vergeben.

Ein besonderes Anliegen der Kameradschaft war es heuer, Bürgermeister a. D., Ehrenbürger von Oberalm, Dr. Gerald Dürnberger für seine langjährige große Unterstützung in all den Jahren seines Bürgermeisteramtes Dank zu sagen. Dr. Dürnberger wurde mit der Verdienstmedaille in Gold ausgezeichnet.



Verleihung der Verdienstmedaille in Gold an Bgm. a. D. Dr. Dürnberger v.l.n.r.: Kommandierender Ernst Trattnig, Bürgermeister Hans-Jörg Haslauer, Vize-Bürgermeister Christian Haslauer, Ehrenbürger Dr. Gerald Dürnberger, Obmann Siegfried Wintersteller, Bezirksobmann Wolfgang Rettenbacher

Mit der Abspiegelung der Landeshymne, Defilierung vor den Ehrengästen sowie der Anfertigung eines Jubiläumsmannschaftsfotos fand der offizielle Teil sein Ende. Einem gemütlichen Frühschoppen im Gasthof Angerer mit der

Trachtenmusikkapelle Oberalm und den jungen Oberalmern fand die diesjährige Heldenfeier ihren gemütlichen Ausklang und gab ein kräftiges Zeichen der Oberalmer Vereinskultur.

Carlo Vanzini



Mannschaftsfoto der Kameradschaft Oberalm

## Veranstaltungen / Termine - Allgemeine Termine

Mo	23.12.2019		Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend	Gemeindegebiet
Di	24.12.2019	12:00 h	Christkindlschießen der Prangerschützen	Fam. Bernhaupt
Di	31.12.2019	12:00 h	Silvesterschießen der Prangerschützen	Fa. Seiwald
Di	31.12.2019	15:00-15:15 h	Sternschießen der Prangerschützen	Winklhof
Di	31.12.2019	15:30 h	Neujahrswünsche an Bgm. u. GV	Schrannentisch
Di	31.12.2019	16:00-16:15 h	Sternschießen (Salzburg) der Prangerschützen	Cafe Winkler Sbg.
Di	14.01.2020	09:00-12:00 h	Frau und Arbeit - Beratung	Gemeindezentrum
Do	16.01.2020	16:00 h	Lebenserfahrung sucht Engagement - SBW	Filzhofgütl
Fr	24.01.2020	19:30 h	Lisa Wahlandt und Band - Kultur.Werkstatt Oberalm	Volksschule Oberalm, Aula
Di	04.02.2020	09:00-12:00 h	Frau und Arbeit - Beratung	Gemeindezentrum
Fr	07.02.2020	17:00 h	5-Uhr Tee mit Sascha Schett - Kultur.Werkstatt Oberalm	Filzhofgütl
Di-Do	11.-13.02.2020		Kindergartenanmeldung für 2020/2021	Gemeindekindergarten
Di-Do	18.-20.02.2020		Kindergartenanmeldung für 2020/2021	Gemeindekindergarten
So	16.02.2020	08:00-12:00 h	Landwirtschaftskammerwahl	Gemeindezentrum
Fr	21.01.2020	20:00 h	Musigschnas	Gasthof Angerer
Sa	22.02.2020	14:00-16:00 h	Pfarrfasching	Pfarrsaal
Di	25.02.2020	14:00 h	Faschingsgaudi	Gasthof Angerer
Fr	28.02.2020		Felix Mitterer: „Besuchszeit“ mit Anita Köchl Kultur.Werkstatt Oberalm	Volksschule Oberalm Aula
Di	03.03.2020	09:00-12:00 h	Frau und Arbeit - Beratung	Gemeindezentrum
Mi-Do	04.-05.03.2020	08:00-20:00 h	Wirtschaftskammerwahlen	Gemeindezentrum
Sa	14.03.2020	20:00-02:00 h	Herzaljogd	Ziegelstadel Hallein
Di	24.03.2020	15:00 h	Sonja Kaiblinger liest aus Scary Harry - Kultur.Werkstatt Oberalm	Filzhofgütl
Fr	27.03.2020	13:00-17:00 h	Ostermarkt	Bauernmarkt Winklhof
Sa	28.03.2020	08:00-12:00 h	37. Kindersachenbörse	LWS Winklhof Turnsaal
Fr-So	03.-05.04.2020		PalmKlang	LWS Winklhof Turnsaal
Sa	11.04.2020	14:00-22:00 h	Osterdult - Bierzelt	Dultgelände
So	12.04.2020	10:00-22:00 h	Osterdult - Bierzelt	Dultgelände
Mo	13.04.2020	10:00-22:00 h	Osterdult - Bierzelt	Dultgelände

### Impressum

Eine Information und Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Oberalm; Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Oberalm, Halleiner Landesstraße 51, 5411 Oberalm, Tel.: 06245/80735, E-Mail: [gemeinde@oberalm.at](mailto:gemeinde@oberalm.at), Druck: Kopier- und Plotservice Roland Hecht; Für den Inhalt (Rubrik Marktintern) verantwortlich: AL Petra Holl; Für den anderen Inhalt verantwortlich: die Verantwortlichen der Vereine etc.; Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Marktgemeinde Oberalm behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in der „Gemeinde-Info“ verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise. © Marktgemeinde Oberalm  
Bildnachweise 1. Oberalm SV, FF Oberalm, Fotolia, Harald Kienzl, Helfried Hassfurther, Kameradschaftsbund Oberalm, Land Salzburg, Mag. Elisabeth Burghofer, Manita Holzliebe, Marktgemeinde Oberalm, Michaela Hinterhofer, NMS Goldenstein, Pensionistenverband, Pixabay, Prangerschützen, Privat, Prommeggers Physiotherapie, Seniorenbund, Seniorenresidenz Schloss Kahlsperg, Sibylle Ortner, Stammtisch Lindenhütte, Ute Zischinsky

## Veranstaltungen / Termine - Kirchliche Termine

Di	24.12.2019	06:00 h	festliches Rorate	Pfarrkirche
Di	24.12.2019	16:00 h	Kinderfeier zum Hl. Abend	Pfarrkirche
Di	24.12.2019	23:00 h	Christmette	Pfarrkirche
Mi	25.12.2019	09:00 h	Festgottesdienst zu Weihnachten	Pfarrkirche
Do	26.12.2019	09:00 h	Festgottesdienst zum Pfarrpatrozinium	Pfarrkirche
Di	31.12.2019	18:00 h	Jahresdankfeier	Pfarrkirche
Mi	01.01.2020	18:00 h	festl. Gottesdienst zum Jahresbeginn	Pfarrkirche
Sa-Mo	02.-04.01.2020	ganztägig	Sternsingen	Gemeindegebiet
Fr	03.01.2020	14:00 h	Seniorenachmittag	Pfarrsaal
Fr	03.01.2020	20:00 h	Taufvorbereitung	Pfarrsaal
Mo	06.01.2020	09:00 h	Festgottesdienst mit Sternsängern	Pfarrkirche
Fr	17.01.2020	20:00 h	Pfarrball	GH Angerer
So	19.01.2020	09:00 h	ökumen Gottesdienst	Kirche Puch
Sa	25.01.2020	18:00 h	Taufberufungsfeier d. Erstkommunikanten	Pfarrkirche
Fr	31.01.2020	16:00 h	Kinderkirche	Pfarrsaal
Fr	07.02.2020	14:00 h	Seniorenachmittag	Pfarrsaal
So	09.02.2020	09:00 h	Festgottesdienst / Gaujahrtag Tennengau	Pfarrkirche GH Angerer
Mi	26.02.2020	19:00 h	Liturgie - Beginn d. Fastenzeit- Aschenauflegung	Pfarrkirche
Sa	29.02.2020	18:00 h	Familien-Gottesdienst	Pfarrkirche
Di	03.03.2020	19:00 h	Fastenbesinnung	Generalat
Fr	06.03.2020	14:00 h	Seniorenachmittag	Pfarrsaal
Sa	07.03.2020	18:00 h	Gottesdienst - anschl. Fastensuppe	Pfarrkirche / Pfarrsaal
Sa	14.03.2020	08:30 h	Gottesdienst am Dürrnberg	Kirche Maria am Dürrnberg
Di	17.03.2020	19:00 h	Fastenbesinnung	Generalat
Fr	20.03.2020	15:00 h	Trauercafe	Pfarrsaal
Sa	21.03.2020	07:30 h	Bittgang nach St. Leonhard	Pfarrkirche St. Leonhard
Sa	21.03.2020	18:00 h	Familiengottesdienst	Pfarrkirche
Fr	27.03.2020	16:00 h	Kinderkirche	Pfarrsaal
Sa	28.03.2020		Ostermarkt	Pfarrsaal
Di	31.03.2020	19:00 h	Fastenbesinnung	Generalat
Fr	03.04.2020	14:00 h	Seniorenachmittag	Pfarrsaal
Fr	03.04.2020	20:00 h	Taufvorbereitung April/Mai	Pfarrsaal
So	05.04.2020	09:00 h	Segnung der Palmzweige	Winklhof - Pfarrkirche
Do	09.04.2020	15:00 h	Kinderfeier Gründonnerstag	Pfarrsaal
Do	09.04.2020	19:00 h	Abendmahlsfeier mit Kirchenchor	Pfarrkirche
Fr	10.04.2020	15:00 h	Kinderfeier zur Todesstunde Jesu	Pfarrkirche
Fr	10.04.2020	19:00 h	Karfreitagliturgie mit Kreuzverehrung	Pfarrkirche
Sa	11.04.2020	08:30 h	Gebetswache vor dem Hl. Grab	Pfarrkirche
So	12.04.2020	05:00 h	Oster-Feuersegnung-Auferstehungsfeier	Pfarrkirche
So	12.04.2020	09:00 h	Festgottesdienst mit Kirchenchor	Pfarrkirche

# PalmKlang

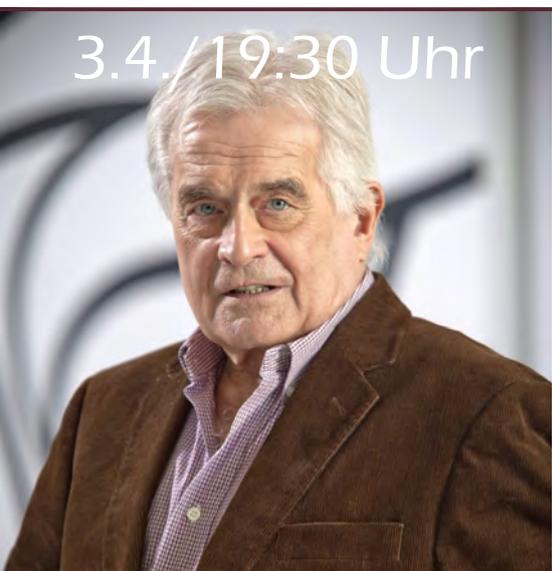
## Im großen Saal der LWS Winklhof

**Freitag, 3. 4. 2020:** Mit der Uraufführung des von PalmKlang in Auftrag gegebenen Musiktheaters „Die Teufelslinde“ wird zum ersten Mal eine Kammeroper im Winklhof Premiere feiern. Für die kompositorische Arbeit konnten wir den Salzburger Komponisten Jakob Gruchmann gewinnen. Das Libretto wurde vom Autor und Kabarettisten Manfred Baumann verfasst. Unter der Gesamtleitung von Matthias Schorn wird ein hochrangiges Künstlerensemble, zusammen mit dem Schauspieler Frank Hoffmann, die Oper auf die Bühne bringen.

**Samstag, 4. 4. 2020:** Am Nachmittag bietet das Kinder- und Familienkonzert mit „Best of West Side Story“ von Leonard Bernstein, Weltliteratur vom Feinsten. Die Big Band „Vienna Symphony Jazz Project“ wird mit Puppenspieler Christopher Widauer das Publikum begeistern.

Am Abend bringen das gefragte Streichquartett „radio.string.quartet“, gemeinsam mit den beiden Solobläsern der Wiener Philharmoniker Christoph Gigler (Tuba) und Matthias Schorn (Klarinette) eine zeitgenössische Passion, komponiert von Gerd Hermann Ortler zur Uraufführung. Im zweiten Teil des Konzerts tritt mit dem Autor, Sänger und Komponisten Roland Neuwirth eine wahre Legende die PalmKlang-Bühne.

**Sonntag, 5. 4. 2020:** Auch der Festivalabschluss wartet mit einer Weltpremiere auf: Christoph Moschberger & „Da Blechhauf'n“ werden ihr brandneues Programm „Home“ zum ersten Mal auf die Bühne bringen.



3.4./19:30 Uhr

Frank Hoffmann



4.4./15:00 Uhr

Kinder- und Familienkonzert

Vienna Symphony Jazz Project



4.4./19:30 Uhr

radio.string.quartet & R. Neuwirth



5.4./19:30 Uhr

Christoph Moschberger & Da Blechhauf'n

### Karteninfo und Preise

Vorverkauf bei allen Ö-Ticket Verkaufsstellen oder unter [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com). Info unter: [info@palmklang.at](mailto:info@palmklang.at)  
 Ermäßigter Eintritt für Kulturwerkstatt Mitglieder, O1 Club Mitglieder sowie Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren (Mitgliedskarte = 1 erm. Karte)

### Vorverkaufsaktion PalmKlang - Pass

**Kategorie 1 89 Euro / Ermäßigung 79 Euro**  
**Kategorie 2 79 Euro / Ermäßigung 69 Euro**  
**Kinder- und Familienkonzert**  
**Einzelticket 6 Euro / bis 3 Jahre frei**

### Ticketpreise Einzelkonzerte

**Kategorie 1 34 Euro / Ermäßigung 31 Euro**  
**Kategorie 2 31 Euro / Ermäßigung 28 Euro**  
**Kategorie 3 28 Euro / Ermäßigung 25 Euro**

Die ermäßigten Eintrittskarten können nicht online erworben werden!